

Amtsblatt

der Stadt Dommitzsch
der Gemeinde Elsnig
der Gemeinde Trossin



Jahrgang 34 | Nummer 5 | Mittwoch, den 21.05.2025

www.dommitzsch.de | www.elsnig.com | www.gemeinde-trossin.de



Im Beisein von vielen Dommitzschern und Gästen aus der Umgebung tanzten am späten Nachmittag des 30. April 2025 die Kinder der Kita „4 Jahreszeiten“ um den Maibaum auf dem Platz vor dem Rathaus. Der strahlende Sonnenschein und die warmen Temperaturen lockten zu einem Besuch auf dem Markt. Die Privilegierte Schützengilde Dommitzsch e. V. bedankt sich noch einmal bei der FFW Dommitzsch, dem Verein "GROSS stärkt klein e. V.", den Kindern und Erziehern der Kita, dem Bürgermeister Bernd Schlobach, dem Ratskeller Dommitzsch und den Mitarbeitern der Stadtverwaltung für die Unterstützung zur Durchführung des traditionellen Maibaumfestes.

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Dommitzsch informiert



Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Dommitzsch, Sanierung „Stadtachsen West-Ost“

Beginn der vorbereitenden Untersuchungen

Der Stadtrat der Stadt Dommitzsch hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14.05.2025 den Beginn der vorbereitenden Untersuchungen gemäß § 141 Abs. 3 Baugesetzbuch wie folgt beschlossen:

Beschluss des Stadtrats der Stadt Dommitzsch nach § 141 Abs. 3 Baugesetzbuch über den Beginn der vorbereitenden Untersuchungen zum Zweck der Prüfung der Sanierungsbedürftigkeit

1. Das Gebiet „Stadtachsen West-Ost“ wurde als städtebauliches Problemgebiet ermittelt. Der Stadtrat beschließt deshalb zur Prüfung der Sanierungsbedürftigkeit, vorbereitende Untersuchungen nach § 141 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) im Gebiet „Stadtachsen West-Ost“ durchführen zu lassen. Als vorläufige Ziele und Zwecke der Sanierung werden bestimmt:
 - Baulich-energetische Modernisierung privater und kommunaler Gebäudebestände
 - Umsetzung von Klimaschutz- und -anpassungsmaßnahmen
 - Qualifizierung von Park- und Sportanlagen im Gebiet
 - Funktionale Stärkung des Gebiets durch Anpassung Verkehrlicher Infrastrukturen
2. Das Untersuchungsgebiet ist im Lageplan vom 25.04.2025 umgrenzt, dieser Plan wird zum Bestandteil dieses Beschlusses erklärt.
3. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auf die Auskunftspflicht nach § 138 BauGB hinzuweisen.
4. Der Lageplan ist in der Stadtverwaltung Dommitzsch- Bauamt, August-Bebel-Straße 19 in 04880 Dommitzsch vom 22. Mai 2025 bis 06. Juni 2025 ausgelegt und kann dort zu folgenden Zeiten eingesehen werden:

Montag:	09.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag:	09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Freitag:	09.00 Uhr – 12.00 Uhr.

Hinweise:

1. Der Beschluss über die vorbereitenden Untersuchungen ist baurechtliche Voraussetzung für die Festlegung des Gebietes als förmlich festgelegtes Sanierungsgebiet. Für die förmliche Festlegung bedarf es jedoch erst der Untersuchungsergebnisse sowie einer später vom Stadtrat festzulegenden Sanierungssatzung. Die Satzung soll entsprechend der Ergebnisgrundlagen mit Beginn der geplanten Gebietsentwicklung im Stadtrat beschlossen werden.

Das sogenannte förmlich festgelegte Sanierungsgebiet ermöglicht es privaten Grundstückseigentümern bereits vor der angestrebten Aufnahme des Gebietes als Städtebaufördergebiet steuerliche Vergünstigungen für eigene Modernisierungs- und Instandsetzungsaufwendungen geltend zu machen. Nur auf Grundlage einer Sanierungssatzung gewährt das Finanzamt steuerliche Sonderbegünstigungen nach §§ 7h, 10f, 11a EStG. Über die Klimaschutzregelungen und die sich jährlich deutlich verteuernden fossilen Brennstoffe wird sich u. a. der Modernisierungsdruck zur Erneuerung der Heizquelle auf die Gebäudeeigentümer erhöhen.

Die angestrebte Sanierungssatzung stellt eine angemessene Unterstützung der privaten Gebäudeeigentümer durch die Stadt Dommitzsch dar.

2. Die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH wurde mit der Durchführung der vorbereitenden Untersuchungen beauftragt und wird durch den Beschluss insbesondere für die notwendige Erhebung und Auswertung von gebiets- und grundstücksbezogenen Daten sowie die Beteiligung der Betroffenen im Gebiet legitimiert.

3. Auskunftspflicht nach § 138 BauGB:

Eigentümer, Mieter, Pächter und sonstige zum Besitz oder zur Nutzung eines Grundstücks, Gebäudes oder Gebäudeteils Berechtigte sowie ihre Beauftragten sind verpflichtet, der Stadt Dommitzsch oder ihren Beauftragten Auskunft über die Tatsachen zu erteilen, deren Kenntnis zur Beurteilung der Sanierungsbedürftigkeit eines Gebietes oder zur Vorbereitung oder Durchführung der Sanierung erforderlich sind. An personenbezogenen Daten können insbesondere Angaben der Betroffenen über ihre persönlichen Lebensumstände im wirtschaftlichen und sozialen Bereich, namentlich über die Berufs-, Erwerbs- und Familienverhältnisse, das Lebensalter, die Wohnbedürfnisse, die sozialen Verflechtungen sowie über die örtlichen Bindungen, erhoben werden (§ 138 Abs. 1 BauGB). Verweigert ein Auskunftspflichtiger die Auskunft, kann ein Zwangsgeld wiederholt angedroht und festgesetzt werden (§ 138 Abs. 4 i.V.m. § 208 Satz 2 bis 4 BauGB).

Stadt Dommitzsch, den 15.05.2025

Bernd Schlobach

Bernd Schlobach
Bürgermeister



Gemeinde Elsnig informiert



Beschlüsse Gemeinderatssitzung 15. April 2025

Beschluss Nr. 003/2025

Berufung des Kameraden Christoph Weber zum Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Elsnig – Ortsfeuerwehr Mockritz zum 01. Mai 2025.

Beschluss Nr. 004/2025

Berufung der Kameradin Katrin Weber zur stellvertretenden Ortswehrleiterin der Freiwilligen Feuerwehr Elsnig – Ortsfeuerwehr Mockritz zum 01. Mai 2025.

Beschluss Nr. 005/2025

Vergabe Bauleistungen zum Bauvorhaben „Errichtung eines barrierefreien Zugangs in Form einer Rampe am Feuerwehrgerätehaus Elsnig“ über das Investitionsprogramm Barrierefreies Bauen 2025 „Lieblingsplätze für alle“ an die Firma Holz- und Bautenschutz.

Gleichzeitig genehmigt der Gemeinderat während der vorläufigen Haushaltsführung 2025, dass der Bürgermeister die Vergabe der Bauleistung an die Firma Holz- und Bautenschutz vornimmt und ermächtigt den Bürgermeister diese Aufwendungen im Haushalt 2025 festzuschreiben. Finanziert wird das Vorhaben mit Einnahmen aus dem o. g. Programm.

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Elsnig für das Jahr 2024

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.044,38	435,16	234,99
erforderliche Sachkosten	260,11	108,38	58,52
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.304,49	543,54	293,51

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = $\frac{2}{3}$ der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h		Hort 6 h in €
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	281,67	281,67		187,78
Elternbeitrag (ungekürzt)	226,00	100,00	100,00	66,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	796,82	161,87	161,87	39,73

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	2.008,33
Zinsen	
Miete	
Gesamt	2.008,33

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	4,01	1,67	0,90

Gemeinde Trossin informiert



Beschlüsse des Gemeinderates Trossin

In den Sitzungen des Gemeinderates am 25.03.2025 und am 29.04.2025 wurden von den Gemeinderäten folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 260-7/25

Information zum Prüfbericht des Staatlichen Rechnungsprüfungsamtes Wurzen

Der Gemeinderat nimmt den Prüfbericht des Staatlichen Rechnungsprüfungsamtes Wurzen zur überörtlichen Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Gemeinde Trossin in den Haushaltsjahren 2019 – 2023 und deren Feststellungen zur Kenntnis.

Beschluss-Nr.: 261-7/25

Haushaltsatzung mit Haushaltsplan der Gemeinde Trossin für das Haushaltsjahr 2025

Der Gemeinderat beschließt die vorliegende Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und den diversen Anlagen für das Haushaltsjahr 2025.

Beschluss-Nr.: 262-7/25

Grundsatzbeschluss zur Durchführung und Finanzierung der Maßnahme zur Errichtung eines Feuerlöschbrunnens in der Gemeinde Trossin

Der Gemeinderat beschließt den Grundsatzbeschluss zur Durchführung und Finanzierung der Maßnahme zur Errichtung eines Feuerlöschbrunnens in der Gemeinde Trossin – Pechhüttenweg – mit dem im Sachvortrag genannten Zuwendungen und Ausgaben und legt fest, dass im Haushalt 2025 diese Maßnahme festgeschrieben wird.

Der Eigenanteil der Gemeinde in Höhe von 17.500 € wird über das Basiskapital bzw. Kredit finanziert.

Beschluss-Nr.: 263-8/25

Vergabe von Bauleistungen zum Bauvorhaben „Errichtung eines barrierefreien Zugangs zum Vereinsheim des Dahlenberger Heimat und Kulturvereins“ über das Investitionsprogramm Barrierefreies Bauen 2025 „Lieblingsplätze für alle“

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Bauleistungen zum Bauvorhaben „Errichtung eines barrierefreien Zugangs zum Vereinsheim des Dahlenberger Heimat und Kulturvereins“ über das Investitionsprogramm Barrierefreies Bauen 2025 „Lieblingsplätze für alle“ an die Firma Matthias Tröpgen Bauunternehmung GmbH, Akazienallee 2 in 04880 Trossin in Höhe von brutto 20.311,98 €.

Finanziert wird das Vorhaben mit Einnahmen aus dem o.g. Programm als Festbetragsförderung.

Beschluss-Nr.: 264-8/25

Vergabe von Bauleistungen zum Bauvorhaben „Barrierefreie Umgestaltung der Toilettenanlage (incl. Zugang) im Gemeindehaus Falkenberg“ über das Investitionsprogramm Barrierefreies Bauen 2025 „Lieblingsplätze für alle“

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Bauleistungen zum Bauvorhaben „Barrierefreie Umgestaltung der Toilettenanlagen (incl. Zugang) im Gemeindehaus Falkenberg“ über das Investitionsprogramm Barrierefreies Bauen 2025 „Lieblingsplätze für alle“ an die Firma Installation und Heizungsbau Marco Richter, Lindenstraße 5 in 04880 Trossin/OT Roitzsch in Höhe von brutto 25.140,88 €.

Finanziert wird das Vorhaben mit Einnahmen in Höhe von 25.000 € aus dem o.g. Programm als Festbetragsförderung und Eigenmittel in Höhe von 140,88 €.

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Trossin für das Jahr 2024

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.192,88	497,04	268,40
erforderliche Sachkosten	307,84	128,27	69,26
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.500,72	625,31	337,66

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = $\frac{2}{3}$ der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h		Hort 6 h in €
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	281,67	281,67		187,78
Elternbeitrag (ungekürzt)	230,00	115,00	115,00	60,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	989,05	228,64	228,64	89,88

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	1.650,00
Zinsen	
Miete	17,82
Gesamt	1.667,82

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	4,24	1,77	0,95

Dazu gehört auch die Teilnahme am Hochwassernachrichten- und Alarmdienst nach der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft über den Hochwassernachrichten- und Alarmdienst im Freistaat Sachsen (HWNNAV) und der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zum Hochwassernachrichten- und Alarmdienst im Freistaat Sachsen (VwV Hochwassermeldeordnung – VwV HWMO).

(3) Maßnahmen der Wasserwehr sind geboten, wenn eine Gefahr für die öffentliche Sicherheit vorliegt oder Störungen dieser bereits eingetreten sind.

§ 2

Aufgaben des Wasserwehrdienstes

(1) Die Stadt Dommitzsch trifft zur Abwehr von Gefahren durch Hochwasser und Eisgang die erforderlichen personellen, sachlichen und organisatorischen Maßnahmen (Wasserwehrdienst) in Zusammenarbeit mit den Mitgliedsgemeinden Elsnig und Trossin. Die Kommunen halten Einsatzkräfte, technische Mittel (insbesondere Hochwasser-Materiallager) sowie aktuelle Alarmierungsunterlagen einschließlich Zustellungsplan bereit, klären die Bevölkerung über Hochwassergefahren auf und warnen entsprechend des festgelegten Zustellungsplans.

(2) Für die in der HWNAVO genannten Gewässer und die in der VwV HWMO aufgeführten Hochwasserpegel sind bei Erreichen der Richtwasserstände der jeweiligen Alarmstufe oder bei Ausrufung durch die Untere Wasserbehörde in der Regel die in Ziff. VII VwV HWMO vorgesehenen Maßnahmen und Handlungen erforderlich:

Alarmstufe 1: Meldedienst

- Ständige Beobachtung und Analyse der meteorologischen und hydrologischen Lage und Beurteilung der Entwicklungstendenzen der Hochwassersituation, unter besonderer Berücksichtigung der auf der Informationsplattform des Landeshochwasserzentrums nach § 8 Abs. 2 HWNAVO und im Wetterinformationssystem für den Katastrophenschutz des Deutschen Wetterdienstes bereit gestellten Informationen
- Überprüfung der Funktionsfähigkeit der Informations- und Meldewege und der technischen Einsatzbereitschaft

Alarmstufe 2: Kontrolldienst (zusätzlich zu Alarmstufe 1)

- Alarmierung der zuständigen Einsatzkräfte und Herstellen ihrer Einsatz- und Arbeitsbereitschaft
- laufende Kontrolle der Gewässer, Hochwasserschutzanlagen, gefährdeten Bauwerke und Ausuferungsgebiete
- Weiterleitung von Informationen über festgestellte Gefährdungen und getroffene Abwehrmaßnahmen
- Beseitigung von Abflusshindernissen entsprechend der Zuständigkeiten
- Vorbereitung der aktiven Hochwasserbekämpfung
- Vorbereitung von Evakuierungsmaßnahmen

Alarmstufe 3: Wachdienst (zusätzlich zu Alarmstufen 1 und 2)

- vorbeugende Sicherungsmaßnahmen an Gefahrenstellen und Beseitigung örtlicher Gefährdungen und Schäden
- Einrichtung von Einsatzstäben an Schwerpunkten der Hochwasserabwehr und Schaffung spezieller Nachrichtenverbindungen, ständiger Wachdienst auf den Deichen
- Bereitstellung von Hochwasserschutzmaterialien an bekannten Gefahrenstellen
- Bereitstellung einsatzbereiter Kräfte zur aktiven Hochwasserabwehr sowie Anforderung und Vorbereitung weiterer Kräfte der Reserve
- Beginn der Durchführung aktiver Hochwasserbekämpfungsmaßnahmen
- ständiger Wachdienst auf den Deichen

Alarmstufe 4: Hochwasserabwehr (zusätzlich zu den Alarmstufen 1 bis 3)

- aktive Bekämpfung bestehender Gefahren für das Leben, die Gesundheit, die Versorgung mit lebensnotwendigen Gütern und Leistungen und für bedeutende Sachwerte

Dies gilt für die sonstigen hochwassergefährdeten Gewässer im Gebiet der Stadt Dommitzsch, der Gemeinde Elsnig und der Gemeinde Trossin, denen kein Hochwassermeldepegel zugeordnet ist, entsprechend.

**Amtliche Bekanntmachungen
der Verwaltungsgemeinschaft Dommitzsch,
Elsnig und Trossin**

Wasserwehrsatzung der Stadt Dommitzsch und der Verwaltungsgemeinschaft Dommitzsch, Elsnig und Trossin

Aufgrund von § 4 Abs. 1 Satz 2, § 10 Abs. 4 und § 124 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. S 62), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. Mai 2024 (SächsGVBl. S. 500) i. V. m. § 36 Abs. 3 und § 7 Abs. 1 Nr. 1 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. April 2019 (SächsGVBl. S 270), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 09. Februar 2022 (SächsGVBl. § 134) sowie § 85 Abs. 1 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) vom 12. Juli 2013 (SächsGVBl. S. 503), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 19. Juni 2024 (SächsGVBl. S. 636), hat der Stadtrat der Stadt Dommitzsch in seiner Sitzung am 19.03.2025 und der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Dommitzsch, Elsnig und Trossin in seiner Sitzung am 08.04.2025 folgende Satzung beschlossen:

Hinweis:

Ausschließlich in männlicher Form gehaltene Bezeichnungen, gelten gleichermaßen für männliche, weibliche und diverse Personen.

§ 1

Geltungsbereich

(1) Die Stadt Dommitzsch richtet einen Wasserwehrdienst für das Gebiet der Stadt Dommitzsch sowie der Gemeinden Elsnig und Trossin ein.

(2) Wasserwehr im Sinne dieser Satzung schließt alle Maßnahmen ein, zu denen die Gemeinde nach § 84 SächsWG verpflichtet ist.

(3) Der Bürgermeister der Stadt Dommitzsch hat in Zusammenarbeit mit den Bürgermeistern der Mitgliedsgemeinden Elsnig und Trossin für die Alarmierung und den Einsatz Alarmierungsunterlagen zu erstellen (§ 3 Abs. 7 HWNAVO i. V. m. Ziff. XI VwV HWMO). Die Alarmierungsunterlagen verknüpfen eingehende Hochwassernachrichten mit konkreten Handlungsanweisungen. Sie enthalten die Verknüpfung von Alarmstufen mit Zustellungs- und Benachrichtigungs- und Bereitschaftsplänen und beschreiben herausgehobene Gefahrenpunkte und Maßnahmen für die Gemeinden. Die Alarmierungsunterlagen sind laufend zu aktualisieren. Die Aktualisierung ist den in dem Hochwasseralarm- und Einsatzplan genannten Personen bekannt zu geben.

(4) Mitarbeiter der Stadt Dommitzsch und der Gemeinden Elsnig und Trossin sowie Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren, die im Einsatzfall Aufgaben des Wasserwehrdienstes wahrnehmen, nehmen an Fortbildungsmaßnahmen und an Übungen teil.

§ 3 Zuständigkeit

(1) Zur Abwehr von Gefahren durch Hochwasser und Eisgang im Einzugsgebiet der Stadt Dommitzsch und den Gemeinden Elsnig und Trossin ist der Bürgermeister der Stadt Dommitzsch zuständig. Er ruft den Einsatzfall für den Wasserwehrdienst aus, bestimmt den Leiter des Einsatzes und erklärt den Ernstfall für beendet. Er kann diese Aufgabe auf einen Dritten übertragen. Über eingeleitete Maßnahmen wird die untere Wasserbehörde umgehend informiert (§ 3 Abs. 7 Nr. 5 HWNAVO). Bei der Gefahrenabwehr gewonnene Erkenntnisse über extreme Gefährdungen an Fließgewässern, insbesondere Verklausung, Eisbildung und Eisaufruch sind an das Landeshochwasserzentrum und die untere Wasserbehörde zu übermitteln (§ 3 Abs. 7 Nr. 4 HWNAVO).

(2) Der Einsatzleiter nimmt die Befugnisse und Aufgaben der Stadt Dommitzsch am Einsatzort wahr und leitet nach den Weisungen des Bürgermeisters der Stadt Dommitzsch oder dessen Beauftragten die Maßnahmen der Wasserwehr am Einsatzort.

§ 4 Verfahren zur Aufstellung des Wasserwehrdienstes

(1) Der Bürgermeister der Stadt Dommitzsch kann zu Maßnahmen der Wasserwehr heranziehen:

- a) die Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Dommitzsch und der Mitgliedsgemeinden Elsnig und Trossin
- b) Mitarbeiter der Stadt Dommitzsch und der Gemeinden Elsnig und Trossin und bei der Erfüllung vordringlicher Aufgaben in Notfällen, wenn die eigenen Mittel der Stadt Dommitzsch und der Mitgliedsgemeinden Elsnig und Trossin hierfür nicht ausreichen
- c) die Einwohner und
- d) die nach § 10 Abs. 3 SächsGemO gleichgestellten Personen (Grundstücksbesitzer und Gewerbetreibende) der Stadt Dommitzsch sowie der Gemeinden Elsnig und Trossin

Bei der Auswahl der in Buchst. b) bis d) genannten Personen orientiert er sich an der Gefahrenabwehr voraussichtlich erforderlichen Personalstärke des Wasserwehrdienstes. Die vom Hochwasser direkt Betroffenen sollen vorrangig herangezogen werden.

Die Herangezogenen bilden die Wasserwehr.

(2) Die zur Dienstleistung im Wasserwehrdienst heranzuziehenden Personen nach Abs. 1 Buchst. b) bis d) erhalten einen Bescheid des Bürgermeisters erhalten, der folgende Angaben enthält:

- a) Beginn und Ende der Dienstpflicht,
- b) Art der Dienstpflicht i. S. d. § 5 Abs. 1,
- c) Versammlungsort im Falle der Alarmierung und
- d) die während des Dienstes in der Wasserwehr zu beachtenden Pflichten.

Der Bescheid ist für sofort vollziehbar zu erklären und hat außerdem eine Belehrung über die Folge der Zuwiderhandlungen gegen die Satzung und den Heranziehungsbefehl sowie eine Rechtsbehelfsbelehrung zu enthalten.

Von einem schriftlichen Heranziehungsbefehl kann abgesehen werden, wenn schriftliche Benachrichtigungen die rechtzeitige Ergreifung von Abwehrmaßnahmen verhindern oder verzögern würden. Der Heranziehungsbefehl ist im Nachgang auszureichen.

(3) Die Hilfeleistung kann nur verweigern, wer jünger als 16 Jahre ist oder wer durch sie eine unzumutbare gesundheitliche Schädigung befürchten oder übergeordnete Pflichten verletzen müsste. Jugendliche unter 18 Jahren dürfen zur Hilfeleistung nur außerhalb der Gefahrenzone herangezogen werden.

(4) Handlungen der nach Abs. 1 zu Maßnahmen der Wasserwehr Herangezogenen oder von Personen, die mit Einverständnis der Stadt Dommitzsch unaufgefordert Hilfe leisten, werden der Stadt Dommitzsch zugeordnet. Die Hilfe leistenden Personen unterstehen für die Dauer und im Rahmen ihres Einsatzes der Weisungsbefugnis des Bürgermeisters oder der von ihm beauftragten Personen (§ 85 Abs. 2 Satz 3 SächsWG).

§ 5 Heranziehung/Sonstige Befugnisse

(1) Die nach § 4 Abs. 1 Buchst. c) und d) herangezogenen Personen können verpflichtet werden, mitzuarbeiten (Handdienste) und/oder Transportdienstleistungen (Spanndienste) zu erbringen. Eine Stellvertretung ist zulässig. Bei Handdiensten kann das Mitbringen von geeigneten Geräten, bei Spanndiensten das Bereitstellen von geeigneten Fahrzeugen und Treibstoffen verlangt werden.

(2) Für die Inanspruchnahme der Fahrzeuge, Transportmittel und Gerätschaften leistet die Stadt Dommitzsch den Eigentümern und Besitzern auf Antrag Entschädigung. Eine Vergütung der Hilfeleistung sowie der Ersatz von Auslagen oder des Verdienstausfalls werden nicht gewährt.

(3) Die nach § 4 Abs. 1 Buchst. c) und d) Herangezogenen können beantragen, ihre Pflichten (Hand- und/oder Spanndienste) gegen Zahlung eines angemessenen Geldbetrages abzulösen. Die Stadt Dommitzsch kann die Ablösung in Geld zurückweisen, wenn die Mitwirkung auf keine andere Weise, auch nicht durch bezahlte Arbeitskräfte, erbracht werden kann. Die Höhe der Ablösung richtet sich nach den zu erwartenden Ausfallkosten, die die Stadt Dommitzsch hätte, wenn die festgesetzten Verpflichtungen durch bezahlte Arbeitskräfte oder Transportunternehmen erfüllt werden müssten.

(4) Die Vollstreckung der Heranziehung zu den Pflichten nach Abs. 1 richtet sich nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.04.2024 (SächsGVBl. S 396) in der jeweils geltenden Fassung.

(5) Für Schäden an beweglichen und unbeweglichen Sachen, die durch Maßnahmen der Wasserwehr verursacht wurden, leistet die Stadt Dommitzsch eine angemessene Entschädigung, soweit der Geschädigte nicht auf andere Weise Ersatz zu erlangen vermag. Die Stadt Dommitzsch haftet nicht, soweit der Schaden durch Maßnahmen verursacht worden ist, die zum Schutz der Person, der Hausbewohner oder des Vermögens der Geschädigten getroffen worden ist.

(6) Wer ein Hochwasserereignis bemerkt, durch das Menschen oder erhebliche Sachwerte gefährdet sind, ist verpflichtet, unverzüglich die Stadt Dommitzsch bzw. die Gemeinden Elsnig und Trossin zu benachrichtigen.

§ 6 Hochwassernachrichten- und Alarmdienst

(1) Die Stadt Dommitzsch sendet unverzüglich nach Eingang einer Hochwassereilbenachrichtigung eine Empfangsbestätigung an das Landeshochwasserzentrum (§ 5 Abs. 2 HWNAVO). Sie informiert sich fortlaufend über die vom Landeshochwasserzentrum eingegangenen Hochwassernachrichten sowie aus allen anderen ihr zugänglichen Quellen (insbesondere die Informationsplattform des Landeshochwasserzentrums, §§ 6 Abs. 1 Nr. 2, 8 Abs. 2 HWNAVO und Ziff. X VwV HWMO).

(2) Die Stadt Dommitzsch unterrichtet unverzüglich die Öffentlichkeit im betroffenen Gebiet über die Hochwassergefahr, insbesondere die Nutzer oder Eigentümer gefährdeter Grundstücke, Gebäude und Anlagen, die Betreiber von Baustellen und die Einrichtungen, die für die Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung zuständig sind (§ 3 Abs. 7 Nr. 3 HWNAVO). Nach Mitteilung durch das Landeshochwasserzentrum unterrichtet sie zudem unverzüglich diejenigen Dritten, die den Empfang der Hochwassereilbenachrichtigung nicht gegenüber dem Landeshochwasserzentrum bestätigt haben.

(3) Die Unterrichtung erfolgt auf der Grundlage eines mit der Unteren Wasserbehörde und der technischen Fachbehörde in der höheren Wasserbehörde abgestimmten Zustellungsplans (§ 3 Abs. 7 Nr. 2 und 3 HWNAVO).

**§ 7
Ordnungswidrigkeiten**

(1) Ordnungswidrig nach § 124 Abs. 1 SächsGemO handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

- a) bei einer Heranziehung nach § 4 seiner Verpflichtung nach § 5 Abs. 1 nicht nachkommt
- b) seiner Pflicht nach § 5 Abs. 6 nicht nachkommt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis 1000,00 € geahndet werden.

(3) Verwaltungsbehörde im Sinne des § 36 Abs. 1 Nr. des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten ist die Stadt Dommitzsch.

**§ 8
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Wasserwehrsatzung der Stadt Dommitzsch und der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Elsnig und Trossin vom 04.03.2004 außer Kraft.

Dommitzsch, den 09.04.2025




Schlobach
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO

Gemäß § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2591

Andere Behörden informieren

Finanzamt Eilenburg
Walther-Rathenau-Straße 8, 04838 Eilenburg
Nur nach telefonischer Anmeldung! 03423/6601110

Bekanntmachung

über die Offenlegung der Ergebnisse der Bodenschätzung

Die Ergebnisse der Bodenschätzung (Nachschätzung) der / den Gemarkung (en)

Mockritz Flur 4 bis 8

werden während der Dienststunden in der Zeit vom 02.06. bis 02.07.2025

in den Diensträumen des oben genannten Finanzamtes offengelegt.

Offengelegt werden Nachschätzungsurkarten und die Feldschätzungsbücher, in denen die Ergebnisse der Nachschätzung niedergelegt sind. Die offengelegten Schätzungsergebnisse werden den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Grundstücke nicht gesondert bekanntgegeben, § 13 Abs. 1 und 4 BodSchätzG.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Mit dem Ablauf der Offenlegungsfrist von einem Monat gelten die Ergebnisse der Nachschätzung als bekanntgegeben, § 13 Abs. 3 BodSchätzG. Ab diesem Zeitpunkt besitzen die Nachschätzungsergebnisse den Charakter eines Verwaltungsaktes. Gegen diesen kann Einspruch eingelegt werden. Der Einspruch ist bei dem oben genannten Finanzamt schriftlich einzureichen, diesem elektronisch zu übermitteln oder dort zur Niederschrift zu erklären.

Die Frist für die Einlegung des Einspruchs beträgt einen Monat. Sie beginnt mit Ablauf des letzten Tages der Offenlegungsfrist.

Der Einspruch ist ausgeschlossen, soweit dieser Verwaltungsakt die Ergebnisse der Nachschätzung ändert oder ersetzt, gegen die ein zulässiger Einspruch oder (nach einem zulässigen Einspruch) eine zulässige Klage, Revision oder Nichtzulassungsbeschwerde anhängig ist. In diesem Fall wird der neue Verwaltungsakt Gegenstand des Rechtsbehelfsverfahrens.

Mit dem Ablauf der Einspruchsfrist werden die offengelegten Schätzungsergebnisse unanfechtbar, soweit nicht Einspruch eingelegt ist.

Eilenburg 22.04.2025

Ort, Datum

Der Vorsteher des Finanzamtes



BodSch 51 Offenlegung der Nachschätzung, Bekanntmachung (PC-Vorlage LSF Chemnitz 07-2013)

**Freistaat Sachsen /
Staatsbetrieb Landestalsperrenverwaltung /
Betrieb EMUWE / Flussmeisterei Torgau**

Vorherige Ankündigung nach § 41 Abs. 1 Satz 2 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) über beabsichtigte Gewässerunterhaltungsmaßnahmen nach § 39 WHG i.V.m. § 31 Abs. 1 Nr. 5 Sächsisches Wassergesetz (SächsWG) und über beabsichtigte Unterhaltungsmaßnahmen an öffentlichen Hochwasserschutzanlagen nach § 79 Absatz 3 SächsWG im Rahmen der gesetzlichen Duldungspflichten nach § 41 Abs. 1 Satz 1 WHG i.V.m. § 38 SächsWG

Der Staatsbetrieb Landestalsperrenverwaltung als Gewässerunterhaltungspflichtiger kündigt hiermit den Eigentümern, Anliegern, Hinterliegern sowie der Öffentlichkeit an den Gewässern 1. Ordnung, Grenzgewässern und an den öffentlichen Hochwasserschutzanlagen folgende duldungspflichtige Maßnahmen an: Vom **01.07.2025 bis 28.02.2026** werden Unterhaltungsarbeiten an den Hochwasserschutzanlagen und Gewässern:

- Böschungsmahd und Sohlkrautung an Dahle in Teilabschnitten von Schmannewitz bis Seydewitz,
- Böschungsmahd und Sohlkrautung in Teilabschnitten an der Döllnitz von Mahlis bis Oschatz
- Böschungsmahd und Sohlkrautung in Teilabschnitten am Schwarzen Graben / Weinske von der Mündung bis Schöna, einschließlich Umfluter Audenhain, Nord- und Südumfluter Großer Teich Torgau

- Deichmahd an Elbdeichen linkselbisch von Schirmenitz bis Dommitzsch
- Deichmahd an Elbdeichen rechtselbisch von Stehla bis Dautzschen
- Deichmahd an Weinskedeichen von Torgau bis Polbitz
- Deichmahd an Dahledeichen von Schirmenitz bis Seydewitz
- Gehölzpflegemaßnahmen zur Gewässerrandstreifenentwicklung und Verkehrssicherung an den genannten Gewässern
- Maßnahmen der nachholenden Gewässerunterhaltung und Unterhaltung öffentlicher Hochwasserschutzanlagen.
- Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerstruktur und Hydromorphologie im Sinne der europäischen Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL)

von Mitarbeitern der Flussmeisterei Torgau und deren Auftragnehmern durchgeführt.

Im Jahr 2025 werden **ganzjährig** Kontrollen und Unterhaltungsarbeiten an wasserwirtschaftlichen Anlagen, Deichen, Gewässern 1. Ordnung (Dahle, Döllnitz, Schwarzer Graben, Weinske), TS Großer Teich Torgau und sowie **Maßnahmen zur Wühltierbekämpfung** an den Hochwasserschutzanlagen, Stauanlagen und Gewässern durchgeführt. Dazu werden auch gekennzeichnete Fallen und Fanggeräte verwendet, die weder berührt noch verändert oder entfernt werden dürfen. Diese Maßnahmen dienen einem optimalen Hochwasserschutz der Bevölkerung! Für Fragen steht die Flussmeisterei Torgau unter der Tel.-Nr.: 03421/731410 oder **fmtorgau@ltv.sachsen.de** zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Kuhne – Flussmeister

Rund um die Verwaltung

Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Stadt Dommitzsch

Schließtage Büro des Abwasserzweckverbandes Sachsen-Nord Dommitzsch

Sehr geehrte Bürger und Bürgerinnen,

aus organisatorischen Gründen bleibt das Büro des **Abwasserzweckverband Sachsen-Nord Dommitzsch** am **26.05.2025** sowie in der Woche vom **02.06. bis 06.06.2025** geschlossen.

In dringenden Fällen und Havarien wenden Sie sich bitte telefonisch an die 0800 9356708.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Abwasserzweckverband Sachsen-Nord Dommitzsch

Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung stehen für Sie zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung. Gern können Sie ihr Anliegen auch per E-Mail oder per Post schicken.

Montag	9:00 - 12:00 Uhr	
Dienstag	9:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 16:00 Uhr
Freitag	9:00 - 12:00 Uhr	

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 43911

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Dommitzsch, Markt 1 (Rathaus)

Vorwahl:	034223
Telefonnummer:	4390
Fax:	43916
Digitales Fax:	43919
Bürgermeister	
Herr Schlobach	über 43911
Sekretariat	
E-Mail: rathaus@stadt-dommitzsch.de	
Frau Piesker	43911

Hauptamt

E-Mail: hauptamt@stadt-dommitzsch.de	
Frau Lausch	43920 (Hauptamtsleitung)
Frau Atzler	43923 (Standesamt, Lohn und Gehalt)
Frau Voigt	43925 (Kindertagesstätte und Feuerwehr)
Frau Rad	43924 (Tourismus, Kultur, Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftsförderung)

Touristeninformation:

E-Mail: infocenter@stadt-dommitzsch.de

Kämmerei

E-Mail: kaemmerei@stadt-dommitzsch.de	
Frau A.-M. Henze	43930 (Kämmerei)
Frau Weiße	43931 (Kämmerei, Kassenverwaltung)
Frau Traube	43932 (Kasse)
Frau Rudl	43932 (Kasse)
Frau Ciezki	43933 (Steuern)
Frau Kürsten	43933 (Gebührenbescheide Kita)
Frau U. Henze	43934 (Steuern)

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Dommitzsch, August-Bebel-Straße 19 (Landambulatorium)

Hauptamt

E-Mail: hauptamt@stadt-dommitzsch.de	
Frau Kasner	43921 (Ordnungs- und Gewerbeamt)
Frau Just	43922 (Pass-, Melde und Friedhofwesen)

Bau- und Wohnungswesen

E-Mail: bauamt@stadt-dommitzsch.de	
Frau Sonntag	43940 (Bauamtsleitung)
Frau Haugk	43941 (Bauverwaltung)
Herr Kurth	43942 (Grünpflege- und Revierförster)
Frau Engelmann	43943 (Wohnungswesen)

Öffnungszeiten der Bibliothek

Mo. – Do.:	14:00 – 18:00 Uhr
Freitag:	geschlossen

Telefon: 034223 48701 / Fax 034223 48700

E-Mail: bibliothek@dommitzsch.de

Öffnungszeiten des Museums der Stadt Dommitzsch

Das Museum ist zurzeit geschlossen. Anfragen zu Gruppenführungen nimmt die Tourismusingformation (Tel. 43924) entgegen.

Kindertagesstätte „4 Jahreszeiten“ Dommitzsch

Leipziger Straße 74 A, 04880 Dommitzsch	
Telefon: 034223 60580 / Fax 034223 605846	
E-Mail: kita@dommitzsch.de	

Hort

Leipziger Straße 75 A, 04880 Dommitzsch	
Telefon: 034223 609702 oder 034223 609700 (Büro)	
E-Mail: hort@dommitzsch.de	

Dommitzsch Schließtag

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!
Die Stadtverwaltung Dommitzsch bleibt am
30. Mai 2025
aus organisatorischen Gründen geschlossen.

Ihre Stadtverwaltung

Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Gemeinde Elsnig

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Elsnig

Bahnhofstraße 6 in Elsnig

Montag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag	<i>geschlossen</i>

Telefon: 034223 4400
Fax: 034223 44019
Email: info@gemeinde-elsnig.de

Sprechzeiten Bürgermeister

Dienstag 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 4400

Öffnungszeiten der Bibliothek

Bahnhofstraße 6 in Elsnig

- jeden Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr

Kindertagesstätte „Weinskefrösche“

Triftweg 2 in Neiden

Telefon: 03421 906201
Email: kita.neiden1@t-online.de

Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Gemeinde Trossin

Öffnungs- und Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Trossin

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise zu den Öffnungszeiten auf unserer Homepage: www.gemeinde-trossin.de

Montag	10:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	<i>geschlossen</i>
Donnerstag	10:00 – 12:00 Uhr
Freitag	10:00 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister

Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 40706 oder 40714.

Am Montag, dem 26.05.2025 und am Freitag, dem 30.05.2025 ist das Gemeindeamt Trossin geschlossen.

Telefonverzeichnis der Gemeinde Trossin

Vorwahl:	034223
Frau Standfest	40706
Frau Klausnitzer	40714
Fax:	60085

Verzeichnis über E-Mail-Adressen

Bürgermeister: buergermeister@gemeinde-trossin.de
Herr Steffen Klepel
Sekretariat: sekretariat@gemeinde-trossin.de
Frau Standfest
Hauptamt: amtsblatt@gemeinde-trossin.de
Frau Klausnitzer

Kindertagesstätte „Biberburg“ Trossin

Vorwahl: 034223
Telefonnummer: 40381
E-Mail: becker.kita-biberburg@t-online.de

Wissenswertes

Polizeistandort Dommitzsch

Weidenhainer Weg 16

Sprechzeiten:

Dienstag:	14 bis 16 Uhr
Donnerstag:	10 bis 12 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung.

Ansprechpartnerin: Frau Herrnkind

Telefon: 034223 45561

Mobil: 0173 9618304



Bekanntgabe der Friedensrichterin

Der nächste Sprechtag findet am **16. Juni 2025** in der Zeit von 16.00 bis 17.00 Uhr im Veranstaltungsraum der Bibliothek statt.

Gisela Rummel
Friedensrichterin



Bekanntgabe des Ortsvorstehers 2025

Die nächste Zusammenkunft des Ortschaftsrates der Ortsteile Proschwitz, Wörlitz und Greudnitz findet in der Feuerwehr Wörlitz am

Dienstag, dem 3. Juni 2025, um 18.00 Uhr

statt. Interessierte Einwohner sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen.

Marian Leifer
Ortsvorsteher

Behörden informieren

Neues Aufnahmesystem PointID® ermöglicht eine moderne, hochwertige Lichtbildaufnahme im Einwohnermeldeamt



Ab sofort können Bürger und Bürgerinnen, die ein Ausweisdokument beantragen, im Einwohnermeldeamt die moderne Technik zur Lichtbildaufnahme innerhalb der Behörde nutzen.

Das neue technische System PointID® zur Erfassung von Gesichtsbild, Fingerabdrücken und Unterschrift ermöglicht einen medienbruchfreien Prozess. Digital angefertigte, qualitativ hochwertige Lichtbilder für Ausweisdokumente werden künftig nicht mehr auf Fotopapier aufgedruckt und anschließend wieder eingescannt. Die Beantragung hoheitlicher Ausweisdokumente verläuft künftig vollständig digital.

Vereinfachte Ausweisbeantragung für Bürger und Bürgerinnen

Die Möglichkeit, das Lichtbild direkt beim Besuch der Behörde erstellen zu lassen, erhöht die Sicherheit der Bürger und Bürgerinnen vor einem Missbrauch ihrer Ausweisdokumente. Zudem vereinfacht sie auch den Antragsprozess: So können Bürger und Bürgerinnen während des Behördentermins sowohl ein Lichtbild erstellen lassen als auch das eigentliche Dokument beantragen. Sollte ein Foto nicht den biometrischen Vorgaben der Fotomustertafel entsprechen, kann direkt vor Ort ein neues Foto aufgenommen und der Antragsprozess fortgesetzt werden. Dieser Service – die Erfassung des Lichtbildes vor Ort in der Behörde – kostet zusätzlich zur Dokumentengebühr bundesweit 6,00 Euro. Die biometrischen Vorgaben für Lichtbilder sind wichtig, um eine sichere und schnelle Identifizierung zu ermöglichen. Bürgern und Bürgerinnen sollen Unannehmlichkeiten insbesondere bei einer Grenzkontrolle erspart werden. Die Erfassung der biometrischen Daten und die zweifelsfreie Identifikation der antragstellenden Person sind daher zentraler Bestandteil der Beantragung eines Ausweisdokumentes bei den Behörden vor Ort.

Gesetzlicher Rahmen: Ab Mai 2025 wird das Antragsverfahren für Personalausweise, Reisepässe und ausländerrechtliche Dokumente bundesweit vereinfacht. Lichtbilder können dann direkt in der Behörde bei der Beantragung eines Dokumentes erstellt werden. Ein zusätzlicher Gang zum Fotodienstleister ist nicht mehr erforderlich. Alternativ können Bürger und Bürgerinnen auch weiterhin biometrische Lichtbilder bei einem Fotodienstleister anfertigen lassen. Die Lichtbilder werden durch die Fotodienstleister künftig digital an die Behörde übertragen. **Ausgedruckte Lichtbilder können nicht mehr angenommen werden.**

Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden. Sie erreichen uns telefonisch unter der Rufnummer (034223) 43922 oder per E-Mail unter hauptamt@stadt-dommitzsch.de

*Ihr Einwohnermeldeamt der
Verwaltungsgemeinschaft Dommitzsch*

Sonstiges

1. Mai in Falkenberg



Durchfahrende Radfahrer und auch Wanderer konnten sich am 1. Mai über schön geschmückte Grundstücke in Falkenberg erfreuen. Einige Einwohner hatten ihre Grundstücke festlich herausgeputzt.

Bürgermeister Steffen Klepel trat am 6. Mai 2025 sein Amt an

Am 06.05.2025 trat der neu gewählte Bürgermeister, Steffen Klepel, sein Amt in der Gemeindeverwaltung Trossin an. Er wurde durch die Kinder der Kindertagesstätte mit einem schönen Lied empfangen. Herbert Schröder übergab sein Amt und die Schlüsselgewalt an seinen jungen Nachfolger. Von den Angestellten der Gemeinde und von der Stadtverwaltung Dommitzsch, vertreten durch Frau Lausch, erhielt Steffen Klepel Glückwünsche und kleine Präsenten. Alle wünschen sich eine gute Zusammenarbeit in der vielfältigen und umfangreichen Verwaltungsarbeit.



» Ines Wienick «

Ihre Medienberaterin vor Ort für Sie da!

0171 4144032

ines.wienick@wittich-herzberg.de



www.meinort.app | www.wittich.de



Ihre Werbung: Anzeigen | Beilagen | print & online

Informationen für die Verwaltungsgemeinschaft

Bereitschaftsdienste

Telefon Bereitschaftsdienste 2025

Bitte beachten!

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst steht für Sie wie folgt zur Verfügung:

Täglich	19:00 - 07:00 Uhr
Mi. + Fr.	14:00 - 07:00 Uhr
Sa., So. u. Feiertag	07:00 - 07:00 Uhr

Kassenärztliche Bereitschaftspraxis im Kreiskrankenhaus Torgau

Mi.	14:00 - 19:00 Uhr
Fr.	14:00 - 19:00 Uhr
Sa. u. So.	09:00 - 19:00 Uhr

Informationen über Bereitschaftsdienste von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken für unsere Region erhalten Sie unter den **Rufnummern: 116117**

Zahnarztpraxis: Silvio Schmidt
 Martinikirchhof 10, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 609733



Öffnungszeiten der Praxis:

Montag:	08.30 - 12.30 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag:	geschlossen
Mittwoch:	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag:	nur nach Vereinbarung
Freitag:	08.30 - 12.30 Uhr

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Mo. – Fr.	18.00 – 8.00 Uhr
Sa./So. und FT.	8.00 – 8.00 Uhr

Kleintier-Notdienst ab 2025 unter der Telefon-Nummer **01805 84 37 36**.

Sprechzeiten Arzt- und Zahnarztpraxen 2025

Arztpraxis: Dipl.-Med. Frank Buchold, Facharzt für Allgemeinmedizin

August-Bebel-Straße 19, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 40291, Mobil: 0171 8513646



Öffnungszeiten der Praxis:

Montag	07.00 - 11.00 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	07.00 - 11.00 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	07.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag	07.00 - 11.00 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	07.00 - 11.00 Uhr

Arztpraxis: Dr. med. Kristin Hontzek, Fachärztin für Allgemeinmedizin

Leipziger Straße 24b, 04880 Dommitzsch
Telefon 034223 40292, Mobil: 0170 4729863,
E-Mail: hausarztpraxishontzek@gmx.de

Öffnungszeiten der Praxis:

Montag	07.30 - 12.30 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	07.30 - 13.00 Uhr
Mittwoch	07.30 - 13.00 Uhr
Donnerstag	07.30 - 12.30 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	07.30 - 12.30 Uhr

Die ärztlichen Sprechzeiten weichen von den Öffnungszeiten ab. Bitte vereinbaren Sie hierfür in jedem Fall einen Termin.

Servicetelefon: zum Bestellen von Dauerrezepten und Routineüberweisungen: 034223 619622

Zahnarztpraxis: Dr. Diethild Walther

August-Bebel-Straße 19, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 40643



Öffnungszeiten der Praxis:

Montag	08.00 - 12.00 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 13.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 13.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Tierarztpraxis Dr. Andreas Arndt

Fachtierarzt für Klein- & Heimtiere

Steinweg 2, 04860 Torgau
Telefon: 03421 712033

Öffnungszeiten:

Mo. und Mi.	9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Di., Do. und Fr.	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Sa.	nach Vereinbarung

Außerhalb der Sprechstunde nach Terminvereinbarung.

Tierarztpraxis Dr. Silke Geßwein

Tierarztpraxis für Klein- & Heimtiere

Straße der Jugend 17, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 48403, Mobil: 0172 3465547

Sprechzeiten:

Mo. - Do.	09.00 Uhr - 11.00 Uhr
Mo., Mi., Do., Fr.	14.30 Uhr - 17.30 Uhr
Sa.	nach Vereinbarung

Bitte vor jedem Besuch einen Termin vereinbaren.
 Terminvergabe nur während der Sprechzeit möglich.

Öffnungszeiten der Apotheke

Öffnungszeiten Mohren Apotheke

August-Bebel-Straße 19, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 40289

Fax: 034223 40698

Montag - Freitag	07.15 - 13.00 Uhr
und	15.00 - 18.00 Uhr
Sonnabend	08.00 - 11.00 Uhr

Achtung: Geänderte Öffnungszeiten!



Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!
Ihr Amtsblatt Dommitzsch

Havarie-Notdienste

Seit 28. Juni 2016 ist die Integrierte Rettungsleitstelle Leipzig für unseren Bereich zuständig.

Die Notrufnummer **112** bleibt bestehen. Sie wird für das Gebiet des Landkreises Nordsachsen automatisch auf die IRLS Leipzig umgeleitet.

Die Rufnummer für die Organisation des Krankentransportes ist unter der 0341 19222 erreichbar.

Störungsdienst - Wasserversorgung

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Torgau-Westelbien

Am Wasserturm 1 04860 Torgau

Bereitschaftsdienst: Telefon 0163 743 6201

Störungsdienst - Abwasser

AZV Sachsen-Nord Dommitzsch (24 h) Telefon 0800 9356708

AZV Sachsen-Nord Dommitzsch, (während der Dienstzeit) Telefon 034223 41646

Fäkalentsorgung ALBA (während der Dienstzeit) Telefon 034927 7000

Störungsdienst - Stromversorgung / MITNETZ STROM

enviaM - Mitteldeutsche Energie AG

Telefon: 0800 2305070

Störungsdienst - Gasversorgung

Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH

Filderstädter Straße 6 04758 Oschatz

Telefon 03435 67110

Montag von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Dienstag von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch-Freitag von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Außerhalb der Dienstzeit:

Leitstelle Leipzig: Telefon 0180 22009

Störungshotline MITNETZ GAS

Telefon: 0800 2 200 922

kostenfrei, 24 Stunden erreichbar

Kommunale Einrichtungen



Schulanmeldung für das Schuljahr 2026/2027

Für die Stadt Dommitzsch, die Gemeinden Elsnig und Trossin einschließlich deren

Ortsteile erfolgt die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2026/2027

am Mittwoch, 3. September 2025

von 12.00 Uhr - 17.30 Uhr

im Sekretariat der Sigmund Jähn Grundschule

Folgende Unterlagen werden benötigt:

- die Geburtsurkunde des Kindes
- Sorgerechtsbescheinigung bzw. Negativbescheinigung bei Alleinsorgeberechtigten
- Vollmacht des anderen Sorgeberechtigten, sofern nur ein Elternteil/Sorgeberechtigter die Schulanmeldung wahrnehmen kann
- Nachweis Masernschutzimpfung

Schulpflichtig sind alle Kinder, die zwischen dem 01.07.2019 und dem 30.06.2020 geboren sind.

A. Penk
Antje Penk
Schulleiterin

Sigmund Jähn
Grundschule
Leipziger Straße 75
04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 40287
Telefax: 034223 60500

sigmundjaehn-grundschulagentur-online.de

Ehemalige Gänsemägde und Hütejungen gesucht!

Wir suchen Euch!



Für den Festumzug anlässlich des
40. Gänsebrunnenfestes am 29. Juni 2025

suchen wir alle

Gänsemägde und Hütejungen

der vergangenen 30 Jahre.

Meldet Euch in der Tourismus-Info unter Tel.

034223 43924 oder per Mail an: infocenter@stadt-dommitzsch.de.

„Wer jemanden kennt, der jemanden kennt
gibt den Aufruf bitte weiter“.



Das Amtsblatt der Stadt Dommitzsch, der Gemeinde Elsnig und der Gemeinde Trossin

erscheint monatlich, jeweils mittwochs.

- Herausgeber:

Stadt Dommitzsch, Markt 1, 04880 Dommitzsch
Gemeinde Elsnig, Bahnhofstraße 6, 04880 Elsnig
Gemeinde Trossin, Dahleberger Straße 9, 04880 Trossin

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Der Bürgermeister der Stadt Dommitzsch - Herr Bernd Schlobach, Dommitzsch
der Gemeinde Elsnig - Herr Stefan Schieritz, Elsnig
der Gemeinde Trossin - Herr Herbert Schröder, Trossin

- Verantwortlich für Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0, vertreten durch den Geschäfts-
führer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Neue Gänsemagd und Hütejunge gesucht

WANTED

GÄNSEMAGD & HÜTEJUNGE

Alter: zwischen 7 und 10 Jahren
Gesucht für: 40. Gänsebrunnenfest 2025
Wettbewerb: 28. Juni 2025
Gesucht durch: Team der Kita "4 Jahreszeiten"



AUFRUF AN DIE ELTERN:

Bitte helfen Sie mit, diese Tradition weiterzuführen und unterstützen Sie Ihre Kinder bei Ihrer Entscheidung zum Mitmachen bei der Wahl der Gänsemagd und des Hütejungen. Die Rückmeldung soll bitte bis zum 13. Juni 2025 erfolgen.

Vorschulkinder entdecken Berufe

Zu Besuch in der Dommitzschener Kirche

Am 7. April 2025 konnte sich die Vorschulgruppe der Kita „4 Jahreszeiten“ die Dommitzschener Kirche anschauen. Der Pfarrer Cornelius Pohle nahm sich im Rahmen des Projektes „Berufe entdecken und kennenlernen“ viel Zeit, um den Vorschülern seinen Beruf und die damit verbundenen Aufgaben ein wenig zu erklären. Dabei führte er uns durch die große Stadtkirche „St. Marien“. Während der Führung konnten wir uns den Altar, die Kanzel und die Winterkirche ansehen und viele Fragen stellen, die uns Herr Pohle sehr gern und vor allem kindgerecht beantwortete.



Der Höhepunkt dieser Führung war der Aufstieg in den Glockenturm mit seinen vielen, vielen Stufen. Oben angekommen, konnten wir die riesigen Kirchenglocken sehen. Außerdem hatten wir rundherum einen herrlichen Ausblick auf Dommitzsch. Aber wer oben ist, muss auch wieder herunter ...! Die Vorschulkinder möchten sich auf diesem Weg bei Pfarrer Pohle für die tolle und sehr informative Führung bedanken.

Zu Besuch in der Fleischerei Bachmann

Am 2. April 2025 war wieder Zeit für einen kleinen Ausflug. Bei herrlichem Sonnenschein war das Ziel der Vorschulkinder der Kita „4 Jahreszeiten“ die Fleischerei Bachmann in Dommitzsch, um im Rahmen des Projektes „Berufe entdecken und kennenlernen“ einen kleinen Einblick in den Beruf des Fleischers zu bekommen.



Dort wurden wir herzlich von der Chefin Ina Bachmann und ihrer Mitarbeiterin Christiane Steineck in Empfang genommen. Nachdem wir uns alle gründlich die Hände gewaschen und Hygienekleidung angezogen hatten, konnte es endlich losgehen. Wir wurden von Frau Bachmann durch die Fleischerei geführt und durften uns das große Kühl- und Gefrierhaus anschauen. Bei dem Rundgang sahen wir auch viele andere fleißige Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die z.B. das Fleisch für Gulasch schnitten. Danach konnten wir zusehen wie die Wiener Würstchen, die viele von uns gern essen, hergestellt bzw. portioniert werden, um dann aufgehängt und über Nacht geräuchert zu werden. Auf dem Weg durch die Fleischerei konnten wir Fragen stellen, die uns sehr gern beantwortet wurden.



Zum Abschluss bekam jeder von uns noch eine große leckere Wiener, die allen Kindern sehr gut schmeckte.

Auf diesem Weg möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei der Fleischerei Bachmann und ihren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen für den tollen Einblick und den interessanten Vormittag bedanken.

Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!



Willkommen bei der
LINUS WITTICH Medien KG,
 wie kann ich Ihnen
 weiterhelfen?



Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118

E-Mail: vertrieb@wittich-herzberg.de

Wehrleitung der Feuerwehr Elsnig gratuliert zum 90. Geburtstag

Ein besonderes Ereignis wurde kürzlich in der Gemeinde Elsnig gefeiert: Marianne Leinert aus Elsnig beging ihren 90. Geburtstag. Aus diesem Anlass überbrachten Gemeindeführer Roger Hagen und Ortswehrleiter Nico Bräunig persönlich die Glückwünsche der Freiwilligen Feuerwehr. Neben herzlichen Worten und einem Blumenstrauß hatten die beiden Feuerwehrkameraden noch eine besondere Ehrung im Gepäck: Frau Leinert erhielt eine Auszeichnung für 60 Jahre Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Elsnig. Die Wehrleitung bedankte sich herzlich bei der Jubilarin für ihr jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement und ihren unermüdlichen Einsatz für die Gemeinschaft. Marianne Leinert zeigte sich sehr erfreut über die Anerkennung und das persönliche Erscheinen der Wehrleitung. Die Gemeinde Elsnig würdigt mit diesem Besuch nicht nur ein rundes Jubiläum, sondern auch das langjährige Wirken einer Bürgerin, die mit Herz und Tatkraft zur Stärkung des Ehrenamts beigetragen hat.

Stefan Schieritz
Bürgermeister



Neues aus der Kindertagesstätte „Biberburg“ Trossin

Osterbasteln



Immer am Freitag vor Ostern, dieses Jahr also am 11. April 2025, findet im Kindergarten nachmittags ein Osterbasteln statt. Von den Erziehern liebevoll vorbereitet warteten insgesamt

sechs Bastelstationen auf die Kinder und ihre Eltern und/oder Großeltern. Für jeden war etwas dabei. Die ganz Kleinen konnten bei Osterei-Kratzbildern mit kleinem Aufwand einen großen Effekt erzielen und wer es etwas kniffliger mochte, gestaltete aus einem kleinen, gelb angemalten Tonblumentopf und einer gelben Kugel ein lustiges Küken mit Hut und Schleife. Hüpfende Küken und Häschen aus Moosgummi waren ratz fatz vergriffen und hübsche Anhänger und Blumenstecker aus Holz wurden farbig gestaltet und boten sich als Dekoration für den Osterstrauß oder als kleines Geschenk an. Ein kleines Windspiel, bei dem an einen Holzanhänger kleine Metallröhren gebunden wurden und selbst zu bemalende Osteranhänger aus Modelliermasse rundeten das Angebot ab.

Auch die Gaumenfreuden kamen nicht zu kurz. Die mittlerweile legendären Kindergartenwaffeln ließ sich vermutlich keiner entgehen. Sei es klassisch mit Puderzucker oder mit Apfelmus/Vanilleeis. Die schmecken immer! In den verschiedenen Räumen herrschte ein reges Kommen und Gehen, Schwätzchen wurden gehalten und Bekanntschaften aufgefrischt. Es war ein umtriebiger, entspannter Nachmittag, der die Vorfreude auf Ostern nochmal besonders weckte.



Die Kindertagesstätte „Biberburg“ erhielt einen neuen Zaun

Im April konnten sich die Kinder der Kindertagesstätte „Biberburg“ Trossin über einen neuen Zaun freuen. Der alte Maschendrahtzaun war defekt und nicht mehr brauchbar.

Die Gemeindeführer unter Leitung von Enrico Franke haben die Zaunteile selbst aufgestellt.

Der neue Zaun hat auch eine Tür. So können Bälle oder anderes Spielzeug, was auf das Nachbargrundstück fällt, problemlos zurückgeholt werden. Vielen Dank an die Gemeindeführer.



Jubilare

Jubiläen in
der Stadt Dommitzsch,
der Gemeinde Elsnig
und der Gemeinde Trossin
sowie aller Ortsteile

*Gratulation
Sehr geehrte Jubilare
des Monats Mai,
zu Ihrem Geburtstag gratulieren
wir Ihnen ganz herzlich
und wünschen Ihnen alles erdenklich Gute.
Möge Ihnen das neue Lebensjahr
viel Freude
bei bester Gesundheit bringen.*

Ihre Bürgermeister
Bernd Schlobach, Stefan Schieritz, Steffen Klepel
und im Namen aller Stadträte, Gemeinderäte,
Ortschaftsräte und Mitarbeiter der Verwaltungen.

Jubilare der Gemeinde Trossin

Der Bürgermeister Herbert Schröder überbrachte im April 2025 herzliche Geburtstagsgrüße verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen an:
Frau Herta Straube aus Trossin zum 90. Geburtstag.



Herrn Wolfgang Wignanek aus Trossin zum 80. Geburtstag.



Veranstaltungen

Kirchen kino Juni 2025



Kirchenbodenkino

13.06.2025 um 19 Uhr

Stadtkirche

St. Marien Dommitzsch

80 Jahre Volkssolidarität

Liebe Mitglieder der Gruppe III und Gruppe IV der Volkssolidarität Dommitzsch, wir laden Sie herzlich ein zum gemeinsamen Kaffeemittag am

12.06.2025 um 14.00 Uhr

ins Mehrgenerationenhaus Dommitzsch.

Zu Gast ist die **Präsidentin der Volkssolidarität Frau Susanna Karawanskij**. Sie spricht unter anderem über die Kernaufgaben der Volkssolidarität, ihre Gedanken zur Zukunftsgestaltung und gibt Vorschläge zur Gruppengestaltung. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten Sie, Ihre Teilnahme bis spätestens **05.06.2025** anzumelden bei:

Gruppe III:

Uta Däumig, Tel. 479933

Gruppe IV:

Brigitte Kochinke, Tel. 41761

Iris Gericke, Tel. 40469

Gisela Rummel, Tel. 40651

*Ihr Vorstand der Gruppe III und Gruppe IV
VS Dommitzsch*

Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Als ePaper mit PC. Handy. Tablet.

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2591



Graudnitzer Elbdammfest

26./27. Juli 2025

in Graudnitz an der Elbe mit Hüpfburgen, Disco, Lasershow uvm.



21. JUNI 2025

BREZELCUP

Firmenturnier des DOMMITZSCHER SV

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT.

SAMSTAG

Brezelcup Firmenturnier ab 14 Uhr:
10 Mannschaften spielen um die goldene Brezel.

Außerdem: Torwandschießen | TOP SPEED Schuss | Hüpfburg | Aftershow-Party

GRÜN WEISS SPORTPARK DOMMITZSCH

Vandemoortele

Wildkräuterspaziergang am 14. Juni in der Natur rund um Dommitzsch mit Silke Heuser

Aufgrund der großen Nachfrage soll es kurz vor Sommerbeginn wieder einmal darum gehen, welche besonderen Heilkräuter in unserer Region wachsen, wie wir diese sicher bestimmen können und was beim Sammeln der Wildpflanzen zu beachten ist. Erfahren Sie außerdem in dieser ca. zweieinhalb stündigen kurzweiligen Wanderung die Wirkung der Kräuter auf unseren Körper und unsere Psyche und lassen Sie sich von den vielen Verwendungsmöglichkeiten inspirieren.



Zum Schluss gibt es eine kleine Verkostung und einen Austausch von Rezeptideen sowie Hinweise zu weiteren Verwendungsmöglichkeiten. Treffpunkt ist wieder die Sitzgruppe am Beginn des Trimm-Dich-Pfades im Stadtwald Labaun um 14 Uhr.

Anmeldungen nimmt die Tourismusinformation unter Tel. 034223 43924 oder per E-Mail: infocenter@stadt-dommitzsch.de bis zum 13. Juni entgegen. Vor Ort wird ein Unkostenbeitrag von 12 Euro erhoben. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an! Die Teilnehmerzahl ist auf 16 Personen begrenzt.



14.06.2025

13-20 Uhr

Kleingartenverein "Einigkeit" Mahlitzscher Weg Dommitzsch

Blütenfest

Programminfos

- Flohmarkt
- Naturbiene mit Honig, Naturprodukten, Bingo-Rad und Bienenschau
- Grillstand
- Hüpfburg
- Kuchenbasar, Kaffee & Getränke
- U.v.m



40. Dommitzsch Gänsebrunnenfest

27. - 29. Juni 2025

Freuen wir uns auf drei erlebnisreiche Tage auf unserer schönen Festwiese mit Vergnügungspark, Musik, Tanz, Naturmarkt, Vereinspräsentationen, kunterbuntem Mitmach-Programm und buntem Festumzug. Ein Fest für die gans(z) e Familie.

Eintritt frei!

GANZ GANS!



Verteilung Direkt in Ihren Briefkasten.

LINUS WITTICH Medien KG

Tag der offenen Narrenklause in Trossin

Tag der offenen
Narrenklause



Termin: 23. Mai 2025

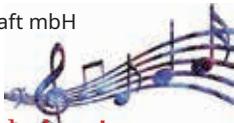
Fast so wie gewohnt:



Von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr
gibt es Kaffee, Kuchen und allerlei Getränke
auf dem Gelände vom **Gut Trossin** (MVA).

Thema: Interessantes und Wissenswertes
über das Gut Trossin
Verwaltungsgesellschaft mbH

Eingeladen sind alle,
die Spaß an Geselligkeit haben!



Achtung!

Der Kneipenabend

fällt bis auf Weiteres aus!



Sommernachtsball Nr. 5 FaschingsClub Trossin

Wann? 21. Juni 2025, ab 19:00 Uhr

Wo? Narrenklause - Zur Linde in Trossin
Im Biergarten-Zelt

Musik? DJ Zahsi

Eintritt? **FREI** Bei schlechtem Wetter

Versorgung?
Getränke *auf dem Saal!*
& bis 21:00 Uhr - kleiner Imbiss



Deutscher Mühltentag

Pfingstmontag, 9. Juni 2025



Dorfmuhle (Wassermuhle)
„Prätzel“

04880 Trossin OT Dahlenberg, Hauptstr. 9

10:00 – 18:00 UHR BESICHTIGUNG

18 Mühlenstandorte laden ein:
www.muehlen-nordsachsen.de



Verein
Mühlenregion
Nordsachsen e.V.

Beiträge der Vereine

Frühlingsfest mit viel Musik

Am 3. April feierten die Mitglieder der Gruppe 4 der Volkssozialität Dommitzsch und Gäste ihr traditionelles Frühlingsfest mit viel Musik und Unterhaltung in der Gaststätte „Goldener Anker“ in Wörblitz.

Mit schwungvoller Akkordeonmusik brachte uns Herr Michael Meier zum Schunkeln und Mitsingen.

Bei Kaffee, leckerem Kuchen und frischen Getränken verging die Zeit sehr schnell. DJ Bommel rundete den Nachmittag mit beschwingter Tanzmusik ab.





Das Abendessen brachte uns schmackhaft in bewährter Weise das Team der Gaststätte von Sebastian Otto. Allen Mitwirkenden ein herzliches Dankeschön für die gelungene Veranstaltung.

Iris Gericke

Neues vom Dommitzcher SV Grün Weiß e. V. Baumpaten gesucht ...

Im Februar dieses Jahres wurden die kranken Pappeln auf der Feldseite des Sportplatzes gefällt. Dazu wurde von der Stadtverwaltung ein entsprechendes Unternehmen beauftragt.

In einem anschließenden Arbeitseinsatz durch Mitglieder unseres Sportvereins wurden die gefällten Pappeln entastet, auf Transportlänge geschnitten und das benachbarte Feld von den Ästen beräumt.

Danach wurden die Stämme am Feldrand gelagert und die Stubben und das Astwerk geschreddert. An dieser Stelle ein Dankeschön an die Akteure des Arbeitseinsatzes.

Da an gleicher Stelle nunmehr eine Hecke entstehen soll, versuchte der Vorstand des DSV Fördermittel zu generieren. Dazu gab es einen Termin mit Verantwortlichen der Stadtverwaltung und dem Landschaftspflegeverband Torgau-Oschatz.

Während wir uns über die Art der Bepflanzung relativ schnell einigen konnten, stellte sich jedoch heraus, dass im Moment keine Möglichkeiten zur finanziellen Förderung dieses Projektes bestehen.



Um dennoch einen Anfang starten zu können sucht der Verein auf diesem Weg **Baumpaten**, welche sich in einem Umfang von 100 Euro an einem Heister für die Hecke beteiligen möchten. Geplant sind auf der Feldseite 12 – 15 der o.g. Heister und ergänzend auf der Innen- bzw. Außenseite durch entsprechendes Buschwerk.



Als Neuerung auf dem Sportplatz kann unser Verein die unter Leitung von Christian Heider neu geschaffene Grillstation vorstellen. Gern können sich alle Interessierten beim nächsten Heimspiel von der Innovation überzeugen lassen.

Frühjahrsputz in Proschwitz, Wörlitz & Greudnitz

Unter dem Motto „Drei Dörfer räumen auf“ lud am 5. April 2025 der neue Ortschaftsrat die Bewohner von Proschwitz, Wörlitz und Greudnitz zum Frühjahrsputz ein. Bei schönem Wetter und Frühlingslaune packte jeder Ortsteil eigenständig mit insgesamt 55 Helfern an. In Greudnitz stand die Pflege des Dorfgemeinschaftshauses im Mittelpunkt. Darüber hinaus nahmen sich verschiedene kleine Gruppen die Bushaltestelle, den Friedhof und die Gehwege im Ort vor. Auch die Sitzgruppe an der Elbe wurde wieder auf Vordermann gebracht und entlang des Elberadweges Unrat und Müll aufgesammelt.



Die Proschwitzer nutzten die Gemeinschaft, um auf dem Friedhof anzupacken.

In Wörblitz musste mit gleich vier Baustellen etwas aufgeholt werden. Neben dem Friedhof, der Bushaltestelle und dem Spielplatz erstrahlt nun auch das Gelände rund um den ehemaligen Jugendclub wieder in neuem Glanz, denn hier soll das neue Jugend- und Mehrgenerationenhaus Proschwitz-Wörblitz-Greudnitz unter dem Namen „JuMP-WG“ entstehen.

Nach getaner Arbeit bedankte sich Ortsvorsteher Marian Leifer bei allen großen und kleinen Helfern und spendierte allen eine kleine Stärkung sowie kühle Getränke.

Carina Müller-Pflug

Musikalische Reise durch Lateinamerika begeistert in Polbitz

Unter strahlender Frühlingssonne und begleitet von duftendem Kaffee und selbstgebackenem Kuchen begann am Sonntag, dem 27. April 2025, ein besonderer Konzernachmittag in der Kirche Polbitz. Das Duo Sol y Sombra entführte sein Publikum auf eine eindrucksvolle musikalische Reise quer durch Lateinamerika – von den Rhythmen Mexikos über die Klangfarben Kubas und Brasiliens bis hin zu den sehnsuchtsvollen Melodien der Kapverdischen Inseln.

Drinne, in der kühlen Atmosphäre der Kirche, trafen „heiße Klänge“ auf gespannte Aufmerksamkeit: Die beiden Musikerinnen präsentierten ein fein abgestimmtes Zusammenspiel aus Musik und Erzählung. Ihre Lieder – mal als gefühlvolle Soli, mal zweistimmig im harmonischen Einklang – wurden von warmen Gitarrenklängen und dezenten perkussiven Elementen begleitet. Mit großer Hingabe und beeindruckender Ausdruckskraft ließen sie Geschichten lebendig werden, die von den großen Gefühlen des Lebens erzählen: Sehnsucht, Liebe und Vergänglichkeit, aber auch Begehren und Eifersucht.



Dabei gelang es Sol y Sombra, mit ihren facettenreichen Klangbildern eine emotionale Tiefe zu schaffen, die das Publikum sichtbar berührte. In den Köpfen der Zuhörer entstanden lebendige Bilder – von weiten Landschaften, flammenden Sonnenuntergängen und geheimnisvollen Momenten voller Intensität.

Der Kontrast zwischen der warmen Sonne draußen und der kühlen Kirche unterstrich dabei die besondere Atmosphäre des Konzerts – ganz im Sinne des Namens Sol y Sombra, Sonne und Schatten. Es war ein Nachmittag voller Gefühl, Klang und Geschichten – ein kulturelles Highlight für unseren Polbitzer Veranstaltungsort.

Kontakt & weitere Termine:

Homepage: <https://kirchleinpolbitz.wordpress.com>

Künstlerinfo: www.beatefurcht.de

Nächste Veranstaltung:

25. Mai 2025: Konzert mit Chor VocaTo Kinderchor, Praetorius Consort, Hofkapelle WB; Leitung: Julla von Landsberg und Thomas Höhne

Die Konzertveranstaltungen beginnen, sofern Kaffee und Kuchen auf dem Programm stehen, um 15 Uhr mit Kaffee und Kuchen. Die Konzerte selbst beginnen um 16 Uhr.

Ausstellung in der Kirche Polbitz: „Deutschland – ein Windpark“.

Bis zum 19. August 2025 öffnet die Kirche Polbitz ihre Türen für eine besondere Ausstellung, die sich mit einem der drängendsten Themen unserer Zeit auseinandersetzt: dem Weg zu einer CO₂-neutralen Energieversorgung. Unter dem Titel „Deutschland – ein Windpark“ lädt die Ausstellung Besucherinnen und Besucher dazu ein, einen differenzierten Blick auf die Chancen, Herausforderungen und Zielkonflikte der Energiewende zu werfen.

Die Eröffnung fand am Sonntag, dem 18. Mai 2025, statt. Begleitet wurde sie von einem kurzen kulturellen Programm und einem gemeinsamen Anstoßen mit Sekt und Saft. Die Ausstellung steht an mehreren Sonntagen jeweils von 15 bis 18 Uhr für Interessierte offen.

Die konkreten Öffnungstermine finden Sie auf der Homepage der Kirche Polbitz unter: <https://kirchleinpolbitz.wordpress.com> Momentan sind viele Gemeinden von der Ausweisung neuer Vorranggebiete betroffen. Die Ausstellung macht deutlich: Was oft als rein technischer Wandel erscheint, ist in Wirklichkeit ein tiefgreifender gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Umbruch.

Sie beleuchtet nicht nur die Herausforderungen wetterabhängiger Energiequellen und deren Auswirkungen auf Stromsysteme, Märkte und Landschaften, sondern thematisiert auch den wachsenden Zielkonflikt zwischen Klima- und Naturschutz. Es soll zur Diskussion angeregt werden, wie Klimaschutz und Energiewende gelingen können, ohne ihr eigentliches Ziel aus dem Auge zu verlieren: den Schutz der Natur als Lebensgrundlage aller Spezies, einschließlich des Menschen.

Kontakt & weitere Informationen:

Homepage: <https://kirchleinpolbitz.wordpress.com>

Veranstaltungsort: Kirche Polbitz, 04880 Elsnig/OT Polbitz

Einladung zur Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Neiden/Mockritz

Hiermit werden alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Neiden/Mockritz gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen.

Am Donnerstag, den 19. Juni 2025 um 18.00 Uhr im Bürgerhaus Neiden

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Beratung und Beschlussfassung der Jahresrechnung 2023/2024
4. Beratung und Beschlussfassung der Jahresrechnung 2024/2025
5. Entlastung des Jagdvorstandes und Kassenwarts
6. Bericht der Pächtergemeinschaft
7. Verschiedenes.

Anmerkung:

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch eine volljährige Person vertreten lassen. Für die Erstellung der Vollmacht ist die schriftliche Form erforderlich.

Für das leibliche Wohl sorgt traditionsgemäß die Pächtergemeinschaft der Jäger und die Jagdgenossenschaft.

Aus organisatorischen Gründen wird um Rückmeldung bis 13. Juni 2025 gebeten. (Frau Schneider - 03421 712445)

Der Jagdvorstand



Der 1. Elsniger Angelverein informiert

Veranstaltungen im Juni 2025

- 15. Juni 2025:** Hegefischen Senioren
21.- 22.6. 2025: Jugendangelcamp in Dahlenberg



Hallo Kinder und Jugendliche unserer Weinskedörfer, wer hat Lust oder Interesse an Natur, Heimat, Angelsport? Bitte meldet Euch unter Tel. 0151 23582503!

Sportverein „Trossiner Biber“ informiert

Trossiner Biber beenden erfolgreiche Saison auf Platz 4

Am 6. April fand der letzte Spieltag der Kreisklasse Männer statt, an dem die Trossiner Biber gleich zweimal gefordert waren. Zum Saisonabschluss trafen sie auf die Jugendmannschaft der SGVE Delitzsch sowie auf die erfahrene Truppe der LSG Löbnitz.

Im ersten Spiel des Tages überzeugten die Biber mit einem klaren Sieg gegen die junge Mannschaft aus Delitzsch. Mit einem deutlichen 25 : 12 dominierten die Trossiner den ersten Satz. Im zweiten Satz bewiesen die Delitzscher mehr Kampfgeist, doch am Ende setzten sich die Biber knapp mit 27 : 25 durch und sicherten sich verdient den ersten Tagessieg.

Direkt im Anschluss standen die Trossiner den „alten Hasen“ der LSG Löbnitz gegenüber. Der erste Satz entwickelte sich zu einem spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen, bei dem die Löbnitzer schließlich knapp mit 25:23 die Oberhand behielten. Im zweiten Satz verloren die Biber etwas ihren Schwung: Schwächen in der Annahme und nachlassender Durchsetzungswille führten zu einer deutlichen 13:25 Niederlage.

Trotz der durchwachsenen Ergebnisse am letzten Spieltag zeigte sich das Team zufrieden mit seiner Leistung über die gesamte Saison hinweg. Mit einem soliden 4. Platz von insgesamt 7 Mannschaften in der Abschlusstabelle konnten die Biber ein respektables Ergebnis erzielen.

Die Anmeldung für die kommende Saison ist bereits erfolgt – die Trossiner Biber blicken optimistisch auf neue Herausforderungen und spannende Spiele im nächsten Jahr!

Auch auf dem Vereinsgelände in Trossin selbst herrschte reges Treiben: Etwa 30 Helfer sorgten auf dem Beachplatz, im Vereinsheim und in der Turnhalle für neuen Glanz. Unkraut wurde gejätet, das Beachfeld hergerichtet, der Splitt vom Parkplatz neu verteilt und die Halle sowie das Vereinsheim gründlich gereinigt. Nach all der Arbeit wartete eine ordentliche Stärkung: Die Grillmeister versorgten die hungrigen Helfer mit Leckereien vom Rost – ein wohlverdienter Abschluss eines erfolgreichen Arbeitseinsatzes.

Jetzt kann die Beachsaison kommen! Die Plätze sind startklar und die Vorfreude auf sommerliche Turniere und Trainingseinheiten im Sand ist groß. Sport frei!



Sommer, Sonne, Stausee – Trossiner Sportfreunde machen sich bereit für die Beachsaison

Unter dem Motto „Sommer, Sonne, Stausee“ wurde am vergangenen Wochenende in Trossin kräftig angepackt, damit die Beachsaison wieder mit besten Bedingungen starten kann. Rund 50 fleißige Helfer fanden sich am Stausee ein, um den

Beachplatz fit für Training und Turniere zu machen. Mit Rechen und Schaufeln wurden Blätter entfernt, Felder abgestochen, Netze aufgehängt und der Unterstand frisch gestrichen. Dank des großen Einsatzes konnte der Standplatz in kürzester Zeit wieder in Topform gebracht werden.

Der Anglerverein „Eisvogel“ e.V. Dahleberg informiert



Termine im Anglerheim

- 29.05.2025:** ab 10.00 Uhr Herrentagsfeier im Anglerheim
- 06.06.2025:** ab 18.30 Uhr Versammlung Vorbereitung Jugendcamp
- 07.06.2025:** ab 9.00 Uhr Arbeitseinsatz
- 21.06.2025:** ab 9.00 Uhr Jugendcamp am Anglerheim Dahleberg

Alle aktuellen Termine und Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.av-eisvogel.de

Kleine Ostern in Dahleberg

Bei herrlichem Wetter fand am Sonntag nach Ostern die schon zur Tradition gewordene Veranstaltung „Kleine Ostern“ statt. Den Auftakt bildete das Kinderangeln am Dorfteich. 19 Kinder im Alter bis 14 Jahre angelten zirka 1,5 Stunden um die Wette. Die Fische zeigten sich an diesem Vormittag auch sehr beißfreudig. Der Sieger bekam 38 Fische mit 4,22 m Länge an die Angel und erhielt dafür einen schönen Preis. Die ersten 5 Plätze beim Kinderangeln wurden prämiert. Als nächstes startete die Eierkullerbahn, welche die Vereinsmitglieder wieder neu präpariert hatten.



Kleine Ostern vor dem Anglerheim im Hintergrund die Eierkullerbahn

58 Kinder und Jugendliche kullerten mit den bunten Ostereiern um die längste Strecke. Herr Pfennig hatte alle Hände voll zu tun, um die zurückgelegten Strecken zu messen. 220 bunte Ostereier wurden für diesen Wettbewerb gesponsert. Auch hier erhielten die Ersten schöne Preise und für alle Kinder gab es noch einen Trostpreis. Nach dem die Kinder Ostereier gekullert hatten, kamen die Erwachsenen an die Reihe. Es war eine unerwartete hohe Beteiligung, da es Getränke und leckere Speisen zu gewinnen gab.

Zum Schluss hatten die Mitglieder des Anglervereines für die Kinder noch eine Schnipseljagd vorbereitet. Hierfür versteckten Mitglieder des Anglervereines am Weg in den Wald Schokoladenosterhasen und Schokoeier. Die Kinder spähten die Verstecke schnell aus.

Für das leibliche Wohl wurde an diesem Tag bestens gesorgt. Es gab Fischbrötchen, Leckeres vom Grill, frisch geräucherte Forellen und ein großes Angebot an Getränken. Beim Eismann konnte man leckeres Eis erwerben und für die Kinder stand die Hüpfburg bereit. Vielen Dank an alle helfenden Mitglieder, Sponsoren und Unterstützer, sowie an Familie Stordel für den bereitgestellten Parkplatz.

René Wait

Vereinsvorsitzender



Die Kinder kurz vor dem Start zum Kinderangeln.

In den Mai mit dem FaschingsClub Trossin

Zum 23. Mal hat der FaschingsClub Trossin zum öffentlichen Vereinsfrühschoppen in den Biergarten hinter der Narrenklausen geladen. Durch die Mitglieder des Vereins wurde alles gut vorbereitet, das Partyzelt schön dekoriert und die Versorgungsstände aufgebaut, so dass am 1. Mai kurz vor 10 Uhr die ersten Besucher begrüßt werden konnten, denen noch sehr viele folgten. Zu unseren treuen Besuchern am 1. Mai konnten wir auch wieder die Jägertruppe willkommen heißen. Sie genießen die Unbeschwertheit, das gemütliche Beisammensein und haben auch für das nächste Jahr den Termin fest eingeplant.



Mit dem Wettergott haben wir sowieso ein Abo abgeschlossen und so konnte die gute Stimmung durch nichts getrübt werden. Das Getränkeangebot fand großen Zuspruch, genauso wie Schmackhaftes vom Grill, frisch zubereitete Pommes und leckerer Kuchen.

Mit unserem Andy als Musikverantwortlichen wurde es ein rundum gelungener Frühschoppen!

Die nächste Veranstaltung, der Sommernachtsball am 21.06.2025, ist schon voll in Planung und der Verein hofft dann wieder auf so guten Zuspruch.

Die Mitglieder des FCT



Aktionstag der Heimatforscher am 11. Mai 2025 in Roitzsch

Am 11. Mai hatte der Roitzscher Sport- und Freizeitverein anlässlich des Aktionstages der Heimatforscher zu einem geschichtlichen Rundgang durch den Ort eingeladen. Die Veranstaltung wurde aufbauend auf die erstellte Chronik anlässlich der 800 Jahrfeier in Roitzsch 2023 und den vielen geschichtsträchtigen Informationstafeln im Ort organisiert. Erfreuenswert war, dass viele interessierte Bürger und junge Familien mit Kindern der Einladung folgten. Startort war die Kirche, das älteste Bauwerk des Ortes. Hier konnte die geschichtsträchtige Innenausstattung bestaunt werden, unter anderem das alte Taufbecken aus dem Jahr 1609. Weiter ging der Weg zum Schulkomplex. Roitzsch hatte zwei Schulgebäude, in denen noch bis 1970 unterrichtet wurde. Einige Bürger erinnerten sich noch genau an ihre Schulzeit hier. Der Weg führte vorbei an zwei ehemaligen Tänkstellen, Läden, der Schmiede und der Mühle mit Bäckerei. Natürlich durfte der Komplex des ehemaligen Rittergutes nicht fehlen. Die Veranstalter hatten für jedes Gebäude alte Fotos zum Anschauen mitgebracht, die neugierig betrachtet wurden. Gegen 12 Uhr endete die Veranstaltung wieder am Ausgangsort der Kirche, vor dem ältesten Baum des Ortes, einer mächtigen Linde.



Falkenberger Sportfest fällt aus



Das 3. Falkenberger Sportfest, welches am 25.05.2025 stattfinden sollte, fällt leider aus organisatorischen Gründen aus. Leider fehlen uns trotz intensiver Werbung Mitglieder, um solche Events auch regelmäßig aufrecht erhalten zu können, auch wenn die beiden ersten Sportfeste unserem Verein viel positive Resonanz brachten. Vielleicht können wir es im nächsten Jahr wieder realisieren. Wenn es Interessierte am Tennissport gibt, die vielleicht hin und wieder oder regelmäßig bei uns trainieren möchten, steht das Vereinsgelände an diesem Tag zwischen 10 und 14 Uhr zum Besuch und für Gespräche offen.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Sonntags- und Festgottesdienste der katholischen Pfarrei Torgau vom 24. Mai bis 19. Juni 2025

Samstag, 24. Mai

14.30 Uhr Seniorenmesse anschließend Seniorennachmittag

Sonntag, 25. Mai – 6. Ostersonntag

10 Uhr Hochamt

15 Uhr Dankandacht

Donnerstag, 29. Mai – Christi Himmelfahrt

10 Uhr Hochamt

Samstag, 31. Mai

18 Uhr Sonntagsvorabendmesse

Sonntag, 1. Juni – 7. Ostersonntag

8 Uhr Hl. Messe in Arzberg

8 Uhr Wort-Gottes-Feier in Mockrehna

10 Uhr Hochamt

Samstag, 7. Juni

18 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 8. Juni – Pfingsten

10 Uhr Hochamt

Montag, 9. Juni – Pfingstmontag

10 Uhr Hochamt

14.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Dommitzsch

Samstag, 14. Juni

18 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 15. Juni – Dreifaltigkeitssonntag

10 Uhr Hochamt

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Dommitzsch

Donnerstag, 19. Juni – Fronleichnam

18 Uhr Hl. Messe

GD ohne genaue Ortsangabe finden in der Pfarrgemeinde Torgau statt.

Aktualisierungen und weitere Gottesdienste entnehmen Sie bitte der Homepage <http://www.katholische-kirche-torgau.de> und der Tagespresse.

Evangelische Gottesdienste Dommitzsch und Umgebung

Gottesdienste Mai 2025 und Juni 2025 für die Kirchspiele Dommitzsch-Trossin und Süptitz

Gottesdienste Mai 2025

Jesus spricht: Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir; denn die Bäche sind vertrocknet. (Joel 1, 19-20)

Samstag, 24. Mai

10 Uhr, Belgern TeenNight-Gottesdienst

Sonntag, 25. Mai, Rogate

10.30 Uhr, Weidenhain Gottesdienst

14 Uhr, Großwig Gottesdienst

Donnerstag, 29. Mai, Himmelfahrt

10 Uhr, Falkenberg Freiluft-Gottesdienst auf dem Fuchsberg

Veranstaltungen

Dienstag, 27. Mai

15 Uhr, Trossin Kinderkirche im Pfarrhaus

Gottesdienste Juni 2025

Jesus spricht: Mir aber hat Gott gezeigt, dass man keinen Menschen unheilig oder unrein nennen darf. (Apostelgeschichte 10,28)

Samstag, 7. Juni, Pfingstsonntag

13.30 Uhr, Trossin Konfirmationsgottesdienst

Sonntag, 8. Juni, Pfingstsonntag

14 Uhr, Trossin Konfirmationsgottesdienst

Montag, 9. Juni, Pfingstmontag

14.30 Uhr Dommitzsch ökumenischer Gottesdienst

Sonntag, 15. Juni, Trinitatis

10 Uhr, Süptitz Gottesdienst
 10 Uhr, Wörblitz Gottesdienst

Samstag, 21. Juni

10 Uhr, Belgern TeenNight-Gottesdienst

Veranstaltungen

Freitag, 13. Juni

19 Uhr Kirchbodenkino in der Stadtkirche St. Marien Dommitzsch

1. bis 4. Juli – Kinder-Bibel-Lego-Woche

jeweils 9 bis 15 Uhr, Arche Weidenhain
 (Anmeldungen bis 15. Juni an Pfr. Pohle oder Cl. Horn)

Kontakte

Pfarrer Cornelius Pohle, Telefon: 034223 41657
 E-Mail: cornelius.pohle@web.de
Gemeindepädagogin Claudia Horn, Telefon: 0152 03155204
 E-Mail: claudia.horn@ekmd.de
Kantorin Cornelia Gebauer, Telefon: 0160 96628172
 E-Mail: cornelia.Gebauer@ekmd.de
Kirchengemeindebüro Michaela Pannicke
 Süptitz, Telefon: 03421 906220
 Dommitzsch, Telefon: 034223 48744
 E-Mail: pfarramt.Dommitzsch-Sueptitz@ekmd.de
Friedhofsverwaltung
 Verena Schneider-Schrocke Kreiskirchenamt Eilenburg,
 Telefon: 03423 686833, E-Mail: verena.schneider@ekmd.de

Nicht angenommen werden: Obst- und Gemüseabfälle, Einstreu wie Sägespäne. Diese Abfälle sind über die Restabfallbehälter zu entsorgen bzw. können gebührenpflichtig auf den Betriebshöfen Torgau und Rechau/Zöschau angeliefert werden. Die Zeiten für die Annahme sind im ATO Abfallkalender 2025 ersichtlich.

Annahmestelle Grünschnittplatz in Elsnig - Betonfläche am Feuerwehrgerätehaus

Es besteht für jeden Einwohner die Möglichkeit, Grünschnitt wie Baum- und Heckenverschnitt, Rasen und Laub auf dem Grünschnittplatz in Elsnig am Feuerwehrgerätehaus unentgeltlich abzugeben. Angenommen werden Baum- und Heckenverschnitt bis zu einem Durchmesser von 15 cm und einer Länge von maximal 2 Meter.

**Termine: Samstag, den 24. Mai 2025
 Samstag, dem 14. Juni und 28. Juni 2025**
 jeweils in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr

Der Frühling im ASB-Altenpflegeheim „Haus am Stadtpark“ in Dommitzsch

Im Monat April haben wir noch nicht viel vom Frühling gesehen. Bis auf ein paar Tage mit überhöhten Temperaturen ungewöhnlicher Art, kalten Winden und häufigen Wetterkapriolen sahen wir, dass der Klimawandel in voller Aktion ist. Wer dennoch nicht an den Klimawandel glaubt, der passt wohl nicht in unsere heutige Zeit. Diese laufenden Besonderheiten belegen, dass Mutter Natur nicht bezwingbar ist. Wir werden uns auf solche Veränderungen einstellen müssen und unser Leben danach anpassen.

Sport frei – alle sind dabei

Es tagte das Gründungskomitee an einem geheimen Ort. Der Name einer zu bildenden Sportgruppe musste her – sofort! Es gab viele Vorschläge. Es wurde nicht lange diskutiert und der Name „Die aktiven Silberpfeile“ war notiert. Am 13. April ging es dann los auf der Basis einer CD-Sportmoderation, welche eine Heimbewohnerin von Beelitz mitgebracht hatte. Darauf wartete sie lange schon. Anfänglich waren 17 Teilnehmer am Start. Keiner hätte mit einer solch starken Teilnahme gerechnet. Wir alle wissen, Sport ist Leben, Bequemlichkeit und Trägheit nehmen dem Menschen Muskeln und Kraft. Der Sport hat so manche Menschen aus einem Tief in ein lebenswürdiges Hoch katapultiert. Unsere sportliche Leitung (Schwestern auf der Station) werden bemüht sein zweimal im Monat Übungen durchzuführen. Sie versicherten uns: „Das schaffen wir schon!“ Um Kraft aufzutanken, wird es danach auch einen kleinen Eierlikör geben. Da sind doch sicher alle dabei und rufen laut und kräftig „Sport frei!“

Neues von der Theatergruppe „Hand in Hand“

Am 16. April waren wir zu Gast in der Heimerer Schule in Torgau. Vorab: Wir wurden frenetisch begrüßt, die Aula war voll besetzt. Im Foyer hatte auch keiner mehr Platz. Diese Begrüßung machte uns stolz und wir beschlossen gemeinsam: „Wir spielen weiter zu unserer Freude und der Freude aller“. Es wurde das Märchen Rumpelstilzchen aufgeführt. Standing-Ovation und freudige Zwischenrufe trugen mit zu einer hervorragenden Stimmung bei. Der Inhalt dieses Märchen ist auch heute noch hochaktuell, da dabei die Rolle des Geldes über die Wichtigkeit des Menschen gestellt wird. Das ist für uns nicht akzeptabel. Ebenso wie das Märchen, trugen die von uns gezeigten Sitztänze zu unbeschreiblicher Stimmung bei. Schade, dass wir zuvor zu wenig Zeit hatten mit den Eilenburgern „Künstlern“, welche mit uns bei diesem Auftritt gemeinsam tätig waren, eine Unterhaltung führen zu können. Ein besonderes Dankeschön richten wir an unsere Michelle, welche mit „Haut und Haar“, für die Theatergruppe agiert. Dabei hat es auch manchmal schwierige Situationen gegeben, die in ihrem Tun aber nicht zu bemerken waren.

Sonstiges

Dommitzsch Baumschnittannahme 2025

Zusätzliche Annahme von Baum- und Heckenschnitt aus privaten Haushalten an folgenden Terminen im Jahr 2025

	Dommitzsch jeweils 09:00 - 12:00 Uhr	Wörblitz jeweils 09:00 - 11:00 Uhr
Mai	24.05.	24.05.
Juni	14.06. und 28.06.	
Juli	12.07. und 26.07.	12.07.
August	09.08. und 23.08.	23.08.
September	06.09. und 27.09.	
Oktober	11.10. und 25.10.	11.10.
November	08.11. und 29.11.	29.11.

Zu beachten ist, dass die Abfälle Baum- und Heckenschnitt, Laub und Rasen nur von privaten Haushalten angenommen werden.

Angenommen wird Baum und Heckenschnitt - bis zu einem Durchmesser von 15 cm und einer Länge von maximal 2,00 m. Mehr hierzu können Sie selbst im Abfallkalender 2024 nachlesen, den jeder Haushalt erhalten hat.

Rasen-, Laub- und Blumenverschnitt sind getrennt vom Baumverschnitt zu entsorgen - es dürfen keine Wurzeln entsorgt werden.

Wichtig für die Annahmestelle Wörblitz

Bitte fahren Sie vom Norden (Wörblitz) auf die Deponie.

Kostenlose Annahme von Baum- und Heckenverschnitt in der Gemeinde Trossin

auf der ehemaligen Deponie in Trossin, Roitzscher Straße.

**Termine: am 24. Mai sowie 14. und 28. Juni 2025
 von 13.00 bis 16.00 Uhr**

Angenommen wird Baum- und Heckenverschnitt bis zu einem Durchmesser von 15 cm und einer Länge von maximal 2 m.

Wir wünschen ihr bei ihrem jetzigen Studium viel Erfolg. Die daraus abzuleitenden Ergebnisse werden ihre hervorragende Arbeit mit uns sicher noch wertvoller machen.

Ein Danke geht auch an die Organisatoren der Heimerer Schule für den freundlichen Empfang und die gute Bewirtung! Nicht zuletzt ein großes Dankeschön an unsere Betreuer Katrin und Ingo sowie an den ASB-Fahrdienst.

Am 7. Mai haben wir im ASB-Senioren- und Pflegeheim in Torgau das gleiche Programm aufgeführt. Es war wiederum ein großer Erfolg. Am 14. Mai sind wir zu Gast bei der Volkssolidarität in Torgau. Es macht uns immer wieder Spaß und Freude und ist für uns die beste Therapie.



Sandwich-Nachmittag

Ebenfalls am 16. April hatte Rita zu einem schönen Nachmittag eingeladen. Der von ihr gekaufte Sandwichmaker sollte ausprobiert werden. Die Zutaten für die Sandwiche lagen alle vor uns. Wir bereiteten mit Schälen, Schneiden, Hobeln und Schnipseln alles zur Verwendung vor. Diese Arbeit war Therapie für unsere Finger, Gelenke und nicht zuletzt mentales Training bei dem die notwendige Konzentration geübt wurde. Beim Auflegen und Toasten der Sandwichscheiben entstanden wunderbare Gerüche, die den Appetit hervorzauberten, bis zum endlichen Hunger. Neben frischen Brötchen gab es auf dem Tablett auch Knäckebrot, Kroketten und Pommes. Im Kühlschrank warteten Radler, Limo, Bier und zum Schluss Eierlikör auf ihre Herausnahme. Das Toasten ging zügig voran. Pro Sandwich dauerte es 5 Minuten, sodass in kurzer Zeit die erste Verkostung stattfinden konnte. Es schmeckte allen vorzüglich und wir waren alle der Meinung, dass Rita uns eine große Überraschung bereitet hatte. Nach fröhlicher Unterhaltung und großer Zufriedenheit beendeten wir dieses Gourmetessen. Danke, liebe Rita, für die vielen Ehrenstunden und dein weites Herz für die Bewohner! Wir lassen dich nicht in den Ruhestand gehen. Dafür bist du noch zu agil und ideenreich!

Ostern

Von dem vergangenen Osterfest gibt es aufgrund einiger Ungeheimheiten nicht viel zu berichten. Der von den Ergos in liebevoller Weise gebastelte Osterschmuck, fand leider keine Verwendung. Das Eierbemalen war auch eher ein sporadisches Tun und österliche Bilder im Hauptgang fehlten. Nur an der Infotafel grüßten zwei kleine Bilder alle Bewohner und Besucher zum Osterfest. Hervorzuheben ist jedoch, dass es Ostersonntag ein hervorragendes Mittagessen auf den Tisch gab. Kleine Überraschungen waren von der Küche ebenfalls dabei. Ein Danke dafür!

Maibaumsetzen

Ein jährliches, immer wiederkehrendes Event in unserem Heim ist das Maibaumsetzen. In diesem Jahr fand es am Vormittag des 30. April auf unserem Hofgelände statt. Ein kultureller Höhepunkt für uns Heimbewohner – vor allem dank des Super-Moderators Stefan Bräuer! Der DJ hatte ein Programm aufgelegt – poppig wie immer. Es ging über zwei Stunden, nonstop – eine Meisterleistung. Die Stimmung schwappte über, als die Kinder der Dommitzschener Grundschule und des Horts singend auf dem Platz einmarschierten. Sie führten ein kleines Programm mit Liedern und Tänzen durch.

Beim Seilziehen stand den Kindern eine Gruppe aus Mitarbeitern des Heimes gegenüber – natürlich gewannen die Kinder. Als der DJ eine Polonaise ankündigte, waren alle begeistert. Sogar die Heimbewohner, welche mit Rollatoren unterwegs waren, nahmen begeistert an der Polonaise teil. Zum Schluss wurden die Kinder mit Süßigkeiten überrascht und sie luden uns „Alte“ zu einem Besuch in die Schule ein. Diesen Besuch werden wir erwidern. So, liebe Leser, wird eine Symbiose zwischen Alt und Jung gelebt, wobei beide davon profitieren. Sicher gibt es dafür viele Beispiele.



Terminübersicht des Mehrgenerationenhauses Dommitzsch



Tag	Uhrzeit	Angebot
Mo. – Fr.	9 – 10.30 Uhr	Morgens-Wirtschaft: Gespräche bei Kaffee und Tee und kleinem Imbiss
Di.	10 – 11 Uhr	Frühstücksstammtisch
Di.	13.30 – 16 Uhr	Senioren-sportgruppe mit Frau Richter
Mi.	13.30 – 15.30 Uhr	Rommé-Spiel-Gruppe
Mi.	14 – 16.30 Uhr	Stricken in Geselligkeit
Fr.	16 – 19 Uhr	Offener Jugendtreff

Mai 2025

23.5.	15.30 – 18.30 Uhr	Mit-Mach-Workshop „Wie werde ich Influencer?“ – Wie realistisch sind Handwerker- und Tortenvideos
26.+ 28.5.	18 – 20 Uhr	Erste-Hilfe am Hund (zweiteiliger Kurs), Teilnahmegebühr: 45 Euro, kostenfrei für ASB-Neu-Mitglieder

Juni 2025

4.6.	16 – 18.30 Uhr	Mannis Moped Hilfe zur Selbst-SchraubHilfe
5.6.	14 – 16 Uhr	„Ein Leben ohne Bücher ist wie eine Kindheit ohne Märchen“ – Marc’s Lesecafe
11.6.	15 – 17 Uhr	Medienwerkstatt – Smartphone – und Appbenutzung, Anmeldung erwünscht
12.6.	14 – 16 Uhr	Kaffeenachmittag mit Programm, VS-Gruppe 4, Frau Kochinke
14.6.	16 – 20.30 Uhr	Teenie-Disco
16.5.	16 – 18 Uhr	Mit-Mach-Workshop „Kommunikation in Sozialen Medien“
18.6.	17 – 20 Uhr	Erste Hilfe bei Kindernotfällen, Teilnahmegebühr: 35 Euro, kostenfrei für ASB-Neu-Mitglieder

Anmeldungen bitte im Mehrgenerationenhaus von 9 – 14.30 Uhr (Mi. bis 17 Uhr) oder telefonisch 034223 60381 oder Tel. 0171 8610873.

**Gemeinsam die Region gestalten:
LEADER-Förderung in der Dübener Heide
startet in neue Runde**

Ab sofort können wieder Projektanmeldungen für das EU-Programm LEADER eingereicht werden.

Die Lokale Aktionsgruppe Dübener Heide Sachsen setzt ihr LEADER-Programm fort und ruft zur Einreichung von Projektanmeldungen auf. Von der Förderung können Kommunen, Vereine, Gewerbetreibende und Privatpersonen profitieren, die ihr Vorhaben in der LEADER-Region realisieren. Diese umfasst die Städte und Gemeinden Dommitzsch, Elsnig, Doberschütz, Dreiheide, Laußig, Mockrehna, Trossin, die Ortsteile von Eilenburg und Bad Dübén (einschließlich Hammermühle und Alaunwerk) sowie die Ortsteile Zinna und Welsau der Stadt Torgau. Zudem müssen die Projekte den Zielen der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) entsprechen.

„LEADER ist ein Förderprogramm, das sich an die Menschen vor Ort im ländlichen Raum richtet und von ihrer Beteiligung lebt“, unterstreicht Roland März, der Vorsitzende der Lokalen Aktionsgruppe Dübener Heide. Zur Verfügung steht ein Gesamtbudget in Höhe von 1,1 Millionen Euro. Je nach Vorhaben liegt der Fördersatz zwischen 30 und 90 Prozent. Es gelten unterschiedliche Fördervoraussetzungen.

In diesen sechs verschiedenen Bereichen können Projekte eingereicht werden:

- **Lebensqualität und Grundversorgung, Kultur und Engagement (400.000 Euro):** Investitionen zur Sicherstellung der Versorgung mit Waren des täglichen Bedarfs, sozialen, medizinischen und einzelhandelsähnlichen Dienstleistungen, Schaffung von Treffpunkten im Dorf sowie zur Verbesserung der Mobilität in ländlichen Gebieten.
- **Wohnen (250.000 Euro):** Um- und Wiedernutzung ländlicher Gebäude für Wohnzwecke, insbesondere zur Förderung von besonderen Wohnformen.
- **Unternehmensförderung (100.000 Euro):** Erweiterung von Betrieben, Ausbau des Produkt- oder Dienstleistungsangebots sowie Unterstützung von Existenzgründungen, um die Region als attraktiven Standort für Firmen und Fachkräfte zu positionieren.
- **Tourismus und Naherholung (200.000 Euro):** Investitionen in modernere touristische Unterkünfte, gastronomische Betriebe und die Entwicklung landtouristischer Angebote zur Stärkung der Tourismusregion Dübener Heide.
- **Umwelt- und Naturschutz (50.000 Euro):** Maßnahmen zur Entwicklung von mehr Artenvielfalt, Erhalt und Pflege typischer Strukturelemente der Natur- und Kulturlandschaft sowie Renaturierung von Gewässern und Flächen.

- **Bildung für nachhaltige Entwicklung (100.000 Euro):** Programme für Lebenslanges Lernen in den Bereichen Gesundheit, Klima, Wasser, Ökologie, Kultur sowie nachhaltiger Konsum, Investitionen in Bildungsstandorte.

Projekte können bis 20. Juni 2025 beim Regionalmanagement Dübener Heide über ein Anmeldeformular eingereicht werden. Die Auswahl der Fördervorhaben ist für Anfang September 2025 geplant. „Wir möchten alle Interessierten ausdrücklich ermutigen, frühzeitig Kontakt zum Regionalmanagement aufzunehmen und sich zu den spezifischen Voraussetzungen einer Förderung beraten zu lassen. Wir unterstützen Sie gerne bei der Entwicklung Ihrer Projektideen. Die Beratung ist für Sie kostenfrei – und wir begleiten Sie engagiert durch den gesamten Antragsprozess“, betont Regionalmanagerin Claudia Jakobartl.

Kontakt:

- Monika Weber, Tel.: 0171-748 85 94
- Claudia Jakobartl, Tel.: 034243-348 798

Weitere Informationen finden Interessierte außerdem unter www.leader-duebener-heide.de.

— Anzeige(n) —